



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 58

Donnerstag, 24. Oktober 2019

Nummer 43



Lesen Sie gerne?



Dann möchten wir Sie einladen zur

Bücher-Börse

am Sonntag, den 27. Oktober von 13 - 16 Uhr
im Gemeindehaus St. Martin

Bringen Sie Ihre gut erhaltenen Bücher mit oder kommen Sie einfach so zum Stöbern..., nehmen Sie neuen Lesestoff mit nach Hause (Romane, Krimis, Sachbücher, gerne auch Kinder- und Jugendbücher)

Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen



Wir freuen uns auf Sie
Katholischer Frauenbund Tannheim



... Und doch (ob Herbst auch) die Sonne glüht, -
Weg drum mit der Schwermut aus deinem Gemüt!
Banne die Sorge, genieße, was frommt,
Eh' Stille, Schnee und Winter kommt.

Theodor Fontane (1819 - 1898)

Wir laden Sie herzlich ein zum

Seniorenachmittag

am Dienstag, den 05. November 2019, 14.00 Uhr
im Pfarrgemeindehaus St. Martin.

In unserem ersten Seniorenachmittag nach der Sommerpause dürfen wir Pater Johannes als Gast begrüßen. Darüber freuen wir uns sehr und natürlich freuen wir uns auf Sie, unsere Seniorinnen und Senioren. Da wir mit Ihnen auch singen wollen, freuen wir uns über die Zusage von Christine Dolderer und Albert Wind, uns mit ihren Instrumenten zu begleiten.

Wie immer, wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten und Ihnen dabei Gelegenheit zu gemütlicher Unterhaltung geben.

Wenn Sie Fragen haben oder unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie an bei Marlies Keßler, Telefon 2116 oder Inge Villingen, Telefon 1016. Gerne holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause.

Am 05.11.2019 sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 605).

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Seniorenteam

Vorschau:

Spielenachmittag am Dienstag, den 19. November 2019

Adventlicher Seniorenachmittag am Dienstag, den 03. Dezember 2019

Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung



Beim Jubiläumskonzert 100 Jahre Liederkranz überreichte Landrat Dr. Heiko Schmid die Zelterplakette an den Vorstand Markus Geske. Das ist die höchste deutsche Auszeichnung des Bundespräsidenten für Amateurchöre. Der Jubiläumsschor und die beiden Gastchöre Chorisma aus Haslach und der

Regenbogenchor Steinheim unter musikalischer Leitung der Dirigentin Susanne Nestel, sowie die Orgelsolisten begeisterten die vielen Zuhörer in der Pfarrkirche St. Martin.

Im Namen der Gemeinde spreche ich ein herzliches Vergelt's Gott für das tolle Konzert aus.

Thomas Wonhas
Bürgermeister





Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des Feiertages Allerheiligen wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 31.10.2019
Redaktionsschluss 25.10.2019, 12.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am kommenden **Montag, den 28. Oktober, um 19:00 Uhr**, findet im **Filialistenraum der Grundschule Tannheim** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der freundliche Einladung ergeht.

Tagesordnung

1. Bewirtschaftungsplan für den Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2020
Künftige Bewirtschaftung der Gemeindewälder
Kommunaler Klimaschutz konkret - 1.000 Bäume für die Gemeinde
2. Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim
- Gebührenkalkulation für Grund- und Verbrauchsgebühren in den Wirtschaftsjahren 2020 bis 2024
- Qualifizierung der Grund- und Verbrauchsgebühren als öffentliche Last
3. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung
- Qualifizierung der Abwassergebühren als öffentliche Last
4. Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen für Baden-Württemberg (NHKR) zum 01.01.2019
- Feststellung der Bewertungsrichtlinie und der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Tannheim
5. Bauantrag
- 5.1 Umnutzung der Wohnungen für Flüchtlinge in Monteurwohnungen auf Grundstück Flst.Nr. 284/1, Hauptstraße 32, Tannheim
6. Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch
7. Genehmigung von Niederschriften
8. Bekanntgaben und Anfragen

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

gez.

Wonhas

Bürgermeister

Wir gratulieren

Das Ehepaar Maria Da Conceicao Da Silva Morais und Manuel Goncalves Da Cunha, Mühlbergstraße 10 B, kann am 25. Oktober 2019 das Fest der Goldenen Hochzeit feiern.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubelpaar recht herzlich und wünscht ihm alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.
Wonhas, Bürgermeister



Breitbandausbau im Gewerbegebiet

Der Ausbau durch die Firma Max Wild beginnt Anfang November.

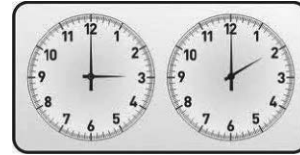
Rathaus geschlossen

Am Mittwoch, den 06. November 2019 bleibt das Rathaus aufgrund einer internen Fortbildungsveranstaltung ganztägig geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.

Nicht vergessen!

Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit.



Am kommenden Wochenende, in der Nacht von **Samstag, 26. Oktober 2019, auf Sonntag, 27. Oktober 2019**, werden in Deutschland die **Uhren auf Winterzeit** umgestellt. Um **3Uhr** wird der Zeiger um eine Stunde zurück auf **2Uhr** und damit wieder auf die normale Mitteleuropäische Zeit (MEZ) gestellt. „Die Nacht ist also eine Stunde länger!“
Wir bitten um Beachtung und wünschen eine unproblematische Umstellung auch der „inneren Uhr“.

Hundehaltungen

Um bei der Jahresveranlagung der Hundesteuer 2020 alle Hundehaltungen richtig erfassen zu können, ergeht hiermit die Aufforderung, noch nicht gemeldete Hundehaltungen umgehend beim Bürgermeisteramt Tannheim anzuzeigen. Das Gleiche gilt auch für die Beendigung einer Hundehaltung.

Ein Hundehalter, der einen über 3 Monate alten Hund besitzt, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde unter Angabe der Hunderrasse anzuzeigen. Wird ein Hund veräußert, so ist bei der Abmeldung innerhalb eines Monats der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.



Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsache wurde im Rathaus abgegeben:

- 1 Kinderjacke
- 1 Ring

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Zimmer 6, Tel. 922-16.



DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Dienstabend

Am Freitag den 25.10.2019, um 20.00 Uhr findet unser nächster Dienstabend in Rot an der Rot statt.

Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

Bereitschaftsleiter

Jochen Christ

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Dienstag, 29.10.2019

Schnelle Gerichte für jeden Tag -neue Rezepte- mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Mittag, 13:30 - 17:30 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Süße Stücke-schnell und ganz einfach (Lars Seidel), 2 Termine (+ 05.11.2019), 17:30 - 20:30 Uhr, 32 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Eingang über den Pauseninnenhof, Schulküche, Parken an der Mehrzweckhalle

Mittwoch, 30.10.2019

Schnelle Gerichte für jeden Tag -neue Rezepte- mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Abend, 18 - 20 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Alles Schokolade für Jugendlich oder Erwachsene mit Kinder (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 9:30 - 13 Uhr, 18/12/14 Euro + Lebensmittelkosten, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Donnerstag, 31.10.2019

Schnelle Gerichte für jeden Tag -neue Rezepte- mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Abend, 18 - 20 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang

Freitag, 08.11.2019

Töpferworkshop „Badenixe/Meerjungfrau“ (Carmen Langenbacher), 3 Termine, 18 - 21 Uhr (+ Sa 9.11.2019 von 10 - 17 Uhr

+ Glasur), 60,70 Euro + Materialmittelkosten, Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf, Werkraum UG

Ferienkurse für Kinder ab 8 Jahren:

Holzschnitzen wie Michl von Lönneberga mit Rupert Willburger
Nicht im Schuppen, sondern in der Werkstatt in der Schule werdet ihr das Schnitzen kennenlernen. Jedes Kind darf aus einem Stück Holz ein kleines Kunstwerk schnitzen, der Dozent bringt Beispiele mit.

Montag, 28.10.2019, 9 - 12 Uhr, Schule Kirchberg Werkraum
-noch 5 Plätze frei -

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Biberacher Ernährungsakademie

Neues Programm bietet Workshops und Kurse rund um die genussvolle und gesunde Ernährung

Der neue Veranstaltungskalender der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) ist da. Von November 2019 bis März 2020 bietet die B-EA wieder Workshops, Vorträge und Infoveranstaltungen zu den unterschiedlichsten Themen, die Verbraucher interessieren. Die Vielfalt reicht von Vorträgen über Kleinkinderernährung, Superfood und Fleischerersatz bis hin zu den beliebten Koch- und Backworkshops.

Hier geben Fachkräfte aus dem Konditor- oder Fleischerhandwerk wertvolle Tipps und stellen leckere und alltagstaugliche Rezepte vor. So gibt es Workshops zum Thema „Fleisch für die Weihnachtsküche“, „Wild“ oder „Kartoffel und Fisch“, zum „Backen mit Vollkorn“, „Hefeteig leicht gemacht“ und zur Weihnachts- und Osterbäckerei. An Jugendliche richtet sich der Workshop „Torten, Cake-Pops & Co.“, speziell für Männer gibt es einen Grundkochkurs.

Unter den Rubriken „Lust auf Heimat“ und „Genuss-Werkstatt“ stellen regionale Erzeuger ihre Produkte wie Rindfleisch, Mehle oder Öle vor und kochen oder backen anschließend mit den Teilnehmern. In den Workshops zu „Maultaschen“, „Nudel, Strudel und Knödel“ oder „Oberschwaben und seine Leibspeisen“ lernen die Teilnehmer, wie sie regionale Traditionsgerichte selbst herstellen können. Neben Koch- und Backkursen bietet die Biberacher Ernährungsakademie auch Workshops rund um das Thema Haushalt, so die Kurse „Haushalt im Griff mit praktischen Beispielen“ oder „Schick geflickt“.

Anmeldungen und weitere Informationen:

Das neue Programm liegt in öffentlichen Einrichtungen, Gemeinde- und Ortsverwaltungen aus und kann im Internet unter www.b-ea.info heruntergeladen werden. Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen ist frühestens vier Wochen vorher schriftlich, telefonisch oder per E-Mail möglich: Biberacher Ernährungsakademie (B-EA), Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, Biberach, Telefon: 07351 52-6702, E-Mail: post@b-ea.info

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert

Aufbauseminar zum Thema „Homöopathie bei Nutztieren“

Das Landwirtschaftsamt Biberach bietet am Donnerstag, 7. November 2019, von 10 bis 16 Uhr ein Aufbauseminar zum Thema „Homöopathie bei Nutztieren“ an. Die Tierheilpraktikerin Michaela Zell stellt darin Möglichkeiten, Klauenkrankungen bei Nutztieren homöopathisch zu behandeln, vor. Das Seminar findet im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36, Raum Nr. 1.4 statt. Teilnahme nur nach telefonischer Anmeldung bis Montag, 4. November, unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder -6749 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Die Teilnahmegebühr ergibt sich je nach Teilnehmerzahl.

Das Kreisberufsschulzentrum (BSZ) informiert

Bibliothek im BSZ während der Herbstferien geschlossen

In den Herbstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Montag, 28. Oktober bis Donnerstag, 31. Oktober 2019 geschlossen.



Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Mitmachen Ehrensache - Jobben für einen guten Zweck

Landkreis Biberach beteiligt sich zum 14. Mal an der landesweiten Aktion

2018 haben 802 Schülerinnen und Schüler aus 19 Schulen im Landkreis Biberach 20.500 Euro für gute Zwecke erwirtschaftet. Und auch dieses Jahr beteiligen sich wieder viele Jugendliche an dem Projekt „Mitmachen Ehrensache“. Der Landkreis Biberach ist schon das 14. Mal bei der Aktion dabei.

Und so funktioniert „Mitmachen Ehrensache“: Jugendliche suchen sich selbstständig einen Arbeitgeber ihrer Wahl und jobben dort einen Tag lang. Sie verzichten auf ihren Lohn und spenden das Geld jeweils regional ausgewählten guten Zwecken. Jede Schule bestimmt gemeinsam mit ihren Schülern, wohin das erarbeitete Geld gespendet werden soll. So können soziale Projekte im Landkreis, im In- und Ausland oder auch Präventionsprojekte an der Schule gefördert werden. Organisiert und unterstützt wird die Aktion vom Kreisjugendreferat sowie dem Kreisjugendring Biberach. Die Schirmherrschaft hat auch 2019 Landrat Dr. Heiko Schmid übernommen.

Botschafter der Aktion

Manche Schüler wollen sich in besonderer Weise für die Aktion engagieren. Sie werden dann Botschafter der Aktion. Aufgabe der Botschafterinnen und Botschafter ist es, Werbung an der Schule zu machen und Ansprechpartner für andere Schüler zu sein.

Der Aktionstag findet in diesem Jahr am Donnerstag, 5. Dezember 2019, am Internationalen Tag des Ehrenamts, statt. Das Aktionsbüro hofft auf die Beteiligung vieler Mädchen und Jungen, die für gute Zwecke jobben, und auf bereitwillige Arbeitgeber, die den Jugendlichen an diesem Tag die Chance geben, einen Einblick in die Berufswelt zu bekommen und einen Lohn für den guten Zweck zu erarbeiten.

Infos im Internet:

www.mitmachen-ehrensache.de/aktionsbueros/biberach.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Apfelherbst und Vortrag mit Jürgen Hohl zum Thema „Das Erbe der Klosterfrauen“

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt für Sonntag, 27. Oktober 2019, ab 11 Uhr, zum Kürnbacher Apfelherbst ein. Um 15 Uhr hält Jürgen Hohl im Rahmen der Reihe „Kultur im Tanzhaus“ einen Vortrag zum Thema „Das Erbe der Klosterfrauen“.

Apfelbestimmung

Diplom-Ingenieur Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau führt um 11 Uhr durch die Obstsortenausstellung. Alexander Ego hilft den Besuchern dabei, die Äpfel aus ihrem eigenen Garten zu bestimmen. Dazu sollten sie vier bis fünf Äpfel aus unterschiedlichen Kronenbereichen in einer Papiertüte mitbringen. Für die Sortenbestimmung ist es wichtig, dass die Äpfel nicht poliert sind, sondern im Naturzustand bleiben. Bei großem Andrang kann die Bestimmung nicht für jeden direkt vor Ort erfolgen. In diesem Fall kontaktieren die Experten die Apfelbesitzer nach einer eingehenden Bestimmung.

Leckeres rund um den Apfel

In der historischen Häuserküche können die Gäste Apfelleckereien probieren, und im historischen Backhäusle bäckt Dietmar Neltner Kuchen und mehr. Außerdem gibt es frisch gepressten Apfelsaft aus der Moste. Auf die kleinen Besucher wartet außerdem eine kreative Apfel-Kinderecke in der Obstsortenausstellung.

Kultur im Tanzhaus mit Jürgen Hohl

Oberschwaben war das Land der Zisterzienserinnen-Klöster: Gutenzell, Heggbach, Baidt, Heiligkreuztal und Wald. Was sich an textilen und sakralen Kostbarkeiten erhalten hat, zeigt Jürgen Hohl, der weithin bekannte Kurator des Museums für Klosterkultur in Weingarten, in einem Vortrag. Der Vortrag beginnt um 15 Uhr im Tanzhaus.

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule Tannheim

Apfeltag der Klasse 2

Am vergangenen Montag, den 14. Oktober 2019 hatten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2 der GS Tannheim die Möglichkeit, passend zum Projektthema ‚Apfel‘ einen Ausflug ins naheliegende Bauernhausmuseum Illerbeuren zu unternehmen. Das dortige Angebot umfasste das ganze Thema ‚Vorrathaltung auf dem Land‘.

Nach einem spannenden und arbeitsreichen Morgen, an dem die Kinder selber Apfelsaft pressen sowie Apfelringe, Apfelgelee und Apfelkompott herstellen durften, wurde den Kindern ein Quiz über die dort bis zu 300 Jahre alten Häuser geboten.

Die Kinder konnten einige alte Bauernhäuser von innen besichtigen und sich somit einen Eindruck verschaffen, wie die Menschen vor langer Zeit gelebt hatten. Es war sehr eindrucksvoll.

Nach einem gelungenen und lehrreichen Vormittag durften die Kinder die Apfelringe zum Trocknen mit in die Schule nehmen. Das selbst hergestellte Gelee wird nächste Woche vor den Herbstferien mit frischem Zopfbrötchen verzehrt.

Vielen lieben Dank an alle helfenden Mütter. Es war ein sehr gelungener und schöner Ausflug!!!



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 922-99
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 13.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Das Pastoralteam

der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: pater-johannes@gmx.de (vorläufig)

Pfarrvikar Gordon Asare: (freier Tag: Montag;
beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß:

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i. R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a. d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotadRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 - 19.30 Uhr

Beerdigungsbereitschaft 27. Okt. - 2. Nov. 2019

Pastoralreferentin Weiß, Tel. 08395 - 93699-12

Gebet zum Weltmissionssonntag

Wir sind Gesandte an Christi statt

Gott, Du bist Licht vor aller Zeit.

Fließende Quelle in unserem Herzen.

In bunten Farben erstrahlt unsere Hoffnung.

Wir sind getauft und gesandt.

Gott, Du bist Licht in unserer Zeit.

Flamme des Lebens im Spiel unserer Hände.

Zärtlich berührt, entzündet der Glaube.

Wir sind getauft und gesandt.

Gott, Du bist Licht für unsere Zeit.

Du ziehst uns hinaus an die Ränder der Welt.

In verwundbarer Leidenschaft treibt uns die Liebe.

Wir sind getauft und gesandt.

Gebet: Katharina Bosl von Papp

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Samstag, 26. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

Weltmissionssonntag

Ende der Sommerzeit

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Franziska Fakler, wir gedenken auch Andreas Fakler, Karl Wachter, Irmgard u. Erich Strauß, Erich Guter)

-Missio-Kollekte-

Montag, 28. Oktober - Fest III. Simon u. Judas

keine Eucharistiefeier

Dienstag, 29. Oktober

kein Schülertagesdienst

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 1. November - Hochfest Allerheiligen

10.00 Uhr Feierliches Hochamt (f. Heinz Sadlowski)

14.00 Uhr Andacht zum Gräberbesuch auf dem Friedhof (Bläser)

Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Markus Brändle)

Ministrantenplan

Samstag, 26.10.:

19.00 Uhr Viola Frank - Alina Langer
Sophia und Lena Schad
Klara Aumann - Klara Rehm

Freitag, 01.11.:

10.00 Uhr Allerheiligen:

Rauchfass: Marco Fakler - Moritz Bischof

Altar: Marlina Ernle - Leonie Stützel

Leuchter: Sandra Schlecht - Henri Fakler

Riege: Lenn Ernle - Dennis Ramadani, Annika Lang-

louis - Sophia Villinger, Daniel Kohler - Manuel Albrecht

Freitag, 01.11.:

14.00 Uhr Allerheiligen, Gräberbesuch

Elisabeth und Franziska Zinser

Michael Wiest - Lukas Imhof

Sonntag, 03.11.:

10.00 Uhr Thomas Rehm - Jakob Graf

Pius Graf - Henri Fakler

Klara Aumann - Klara Rehm



Gottesdienste in St. Verena, Rot

Sonntag, 27. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

Weltmissionssonntag

Ende der Sommerzeit

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Wallise, Walburga u. Paul Bollin u. verstorbene Angehörige, wir gedenken auch der armen Seelen)

-Missio-Kollekte-

Dienstag, 29. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell

(f. Johannes Hirsch u. verstorbene Angehörige)

Donnerstag, 31. Oktober - Hl. Wolfgang

kein Schülertagesdienst

Freitag, 1. November - Hochfest Allerheiligen

10.00 Uhr Feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor

13.30 Uhr Rosenkranzandacht in St. Johann

14.00 Uhr Andacht zum Gräberbesuch in St. Johann (Bläser)

Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Familiengottesdienst (2. hl. Messopfer f. Josef Wohnhaas, wir gedenken auch f. Peter Pfarherr u. f. Verstorbene d. Fam. Pfarherr u. Dodel)

Der Kinderchor gestaltet den Gottesdienst mit. Es gibt keine Kinderkirche, aber alle Kinder und Familien sind zum Familiengottesdienst ganz herzlich eingeladen!

11.30 Uhr Taufe von Finn Adrian Sauter

17.00 Uhr Konzert in St. Johann

VON GUTEN MÄCHTEN...

Zeit für Trauer, Zeit für Trost, Zeit für Dich

eine musikalische Gedenkstunde

mit Susanne Nestel und Stefan Baumberger



Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Sonntag, 27. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

Weltmissionssonntag

Ende der Sommerzeit

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch **Georg Baur, Franziska und Xaver Uhrebin und verstorbene Angehörige, Alois und Anna Graf, Luis Graf**)
-Missio-Kollekte-

Mittwoch, 30. Oktober

09.00 Uhr Morgenlob

Freitag, 1. November - Hochfest Allerheiligen

08.30 Uhr Feierliches Hochamt

14.45 Uhr Rosenkranzgebet

15.15 Uhr Andacht zum Gräberbesuch

Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier

10.00 Uhr Kinderkirche im Kindergarten

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Sonntag, 27. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

Weltmissionssonntag

Ende der Sommerzeit

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Heinrich Längst u. verstorbene Angehörige, wir gedenken auch Paula u. Robert Schelkle, Christa Kiefer u. verstorbene Angehörige)

-Missio-Kollekte-

Mittwoch, 30. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Tristolz (f. Amanda u. Wilhelm Welte, wir gedenken auch Paula Maucher u. verstorbene Geschwister, Martin Koch u. verstorbene Angehörige, Gertrud Föhr)

Freitag, 1. November - Hochfest Allerheiligen

10.00 Uhr Feierliches Hochamt (Kirchenchor) anschl. Totengedenken und Gräberbesuch (Musikverein)

Samstag, 2. November - Allerseelen

19.00 Uhr Allerseelenrequiem

-Allerseelenkollekte-

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

Sonntag, 27. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

Weltmissionssonntag

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Mittwoch, 30. Oktober

kein Schülergottesdienst

19.00 Uhr Oktoberrosenkranz in der Kapelle Eichenberg

Donnerstag, 31. Oktober - Hl. Wolfgang

19.00 Uhr Feierliches Hochamt am Vorabend zum Hochfest Allerheiligen (Jahrtagsmesse f. Albert Maier)

Freitag, 1. November - Hochfest Allerheiligen

13.30 Uhr Rosenkranz mit anschließendem Gräberbesuch, mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 2. November - Allerseelen

19.00 Uhr Allerseelenrequiem

-Allerseelenkollekte-

Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis

13.30 Uhr Rosenkranz in Illerbachen mit anschließendem Gräberbesuch

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Montag, 4. November

14.00 Uhr Krankensalbungsgottesdienst im Pfarrstadel

Informationen

Einladung zum 2. Frühstück

Am **Sonntag, den 03. November 2019**, laden wir wieder alle Gemeinemitglieder nach dem Gottesdienst zu einem 2. Frühstück in das Kath. Gemeindehaus St. Martin herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Team vom 2. Frühstück

Bitte beachten Sie...,

- dass in den Ferien keine Schülergottesdienste stattfinden.

- dass wir das Hochfest Allerheiligen in Berkheim am Vorabend, Donnerstag, 31.10. um 19.00 Uhr feiern.

Einladung zum Ökumenischen Jugendgottesdienst

Thema: Danke(n) am 26.10.2019

um 16:30 beim DGH Haslach

Bring gerne deine Herzensmenschchen und etwas Warmes zum Anziehen mit, da wir bei gutem Wetter draußen feiern und anschließend am Lagerfeuer mit Verpflegung den Abend ausklingen lassen.

Lass an diesem Abend auch deine Erntedankgaben segnen!

Wir freuen uns auf dich!

Dein JuGo Team aus Haslach

Informationen zur Firmung 2020

Die Informationsabende für Jugendliche und Eltern zur Firmung 2020 finden in unserer Seelsorgeeinheit an folgenden Terminen um jeweils 19.00 Uhr statt.

Für die Gemeinden Berkheim und Tannheim am **Montag, 25. November** im Pfarrstadel in Berkheim.

Für die Gemeinden Rot, Haslach und Ellwangen am **Mittwoch, 27. November** im Jugend- und Bildungshaus St. Norbert in Rot. (Sollte die Teilnahme an dem für Sie/Euch vorgesehenen Termin nicht möglich sein, so kann gerne auch der Termin der anderen Gemeinden wahrgenommen werden. Aus organisatorischen Gründen wäre es uns allerdings eine Hilfe, wenn Sie/Ihr dies telefonisch im Pfarrbüro Rot rechtzeitig melden würden/würdet: Tel. 08395/93699-0. Danke).

Der Termin für die Firmung 2020 in unserer Seelsorgeeinheit ist Sonntag, der 19. Juli 2020.

Die Uhrzeit ist noch offen, da wir die Zahl der Firmbewerber/innen abwarten müssen um zu entscheiden, ob 1 oder 2 Firmgottesdienste an diesem Tag notwendig sind.

Die Vorbereitung für erwachsene Firmbewerber/innen findet separat statt. Bitte melden Sie sich ebenfalls im Pfarramt in Rot an.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 17.11.2019, 11.30 Uhr Tannheim

Taufgespräch: 25.10.2019, 18 Uhr

Sonntag, 19.01.2020, 11.30 Uhr Rot

Taufgespräch: 20.12.2019, 18 Uhr

Sonntag, 26.01.2020, 11.30 Uhr Berkheim

Taufgespräch: 10.01.2019, 18 Uhr

(Zu diesen Taufsonntagen können Sie sich noch melden)

Die Taufgespräche finden jeweils im Pfarramt St. Verena, Klosterhof 5/1 in Rot a.d. Rot statt.

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Taufsonntage taufen lassen möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Rot, Tel. 08395 - 936990 oder in Ihrem Pfarramt vor Ort.

„Rechenschwäche erkennen und Hilfe geben“

Viele Schulkinder haben Probleme in Mathematik. Manchmal liegt eine Teilleistungsstörung, eine Rechenschwäche vor. Es werden die verschiedenen Formen dieser Rechenschwäche vorgestellt und Möglichkeiten zur Behandlung aufgezeigt. Es spricht Günther Bayer, Realschullehrer am **Donnerstag, 7. November 2019 um 19:30 Uhr in Eberhardzell in der Gebhard-Müller-Schule, Schulstr. 8.**

Herzliche Einladung an alle Interessierten Eltern (Väter und Mütter), Großeltern, Pädagogen usw. Auch Geschiedene bleiben Eltern! Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten!

Medjugorje-Pilgerreise

31.08. - 05.09.2020

Seit 1981 gibt es Berichte über Marienerscheinungen in Medjugorje. Neben den Gottesdiensten in und bei der Pfarrkirche sind der Erscheinungsberg und der Kreuzberg oberhalb Medjugorje



Teil des geistlichen Programmes. Auch die Beichte ist in Medjugorje ein zentraler Punkt jeder Pilgerfahrt. Der Sondergesandte des Heiligen Vaters für Medjugorje, Erzbischof Henry Hoser hat die Gläubigen zur Pilgerfahrt nach Medjugorje ermuntert.

1. Tag 06:00 Uhr Abfahrt ab Rot an der Rot - Anreise über München - Salzburg - Karawankentunnel - Jesenice nach Brezje, auch das slowenische Lourdes genannt. Besuch und Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Hilf. Weiterfahrt nach Ljubljana zum Hotel. Zimmerverteilung im Hotel. Anschließend Abendessen im Hotel.
2. Tag Frühstück. 07:30 Uhr Abfahrt. Fahrt über Zagreb - Karlovac - Zadar - Sibenik - Split - nach Medjugorje. Ankunft im vier Sterne Hotel, Zimmerverteilung und gemeinsames Abendessen.
3. und 4.Tag: Frühstück. An diesen Tagen werden wir verschiedene Punkte des Pilgerprogramms unternehmen. Teilnahme an deutschen Messen, Erscheinungsberg, Kreuzberg, Kontakt zu Dolmetschern, Patres, Führung durch die Heilige Stätte usw. Abendessen an beiden Tagen im Hotel
5. Tag: Nach dem Frühstück beginnen wir die Heimreise entlang der kroatischen Küste bis nach Postojna. Zimmerbezug mit anschließendem Abendessen im Hotel.
6. Tag: Frühstück: Nach einer Hl. Messe in der Kirche des Hl. Stefan treten wir dann die Rückreise nach Rot an der Rot an.

Leistungen:

Fahrt im modernen 4 Sterne Fernreisebus

Busunternehmer: Hald Reisen, 73494 Rosenberg, Tannenbühl 4, Tel 07967-322

2 x Übernachtung im Mittelklasse Hotel in der Gegend Ljubljana u. Postojna

3 x Übernachtung im 4 Sterne Hotel in Medjugorje

2 x 3 Gang-Abendessen in Ljubljana u. Postojna

3 x 3 Gang-Abendessen in Medjugorje

örtliche Fremdenverkehrsabgabe (Kurtaxe)

3stündige Reiseführung durch Medjugorje

(Programmänderungen behalten wir uns vor)

Reisepreis: p. Pers. im DZ € 559,00

EZ Zuschlag € 90,00

Geistliche Leitung: Pfarrer Gordon Asare

Anmeldung: Kath. Pfarramt St. Verena,

Klosterhof 5/1, 88430 Rot an der Rot,

Tel. 08395 / 936990

Email: StVerena.RotanderRot@drs.de



EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

In der Zeit vom 28.10. - 03.11.2019 hat in allen wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten, insbesondere bei Beerdigungen, Pfr. i. R. Helmut Müller, Tel. 08394 / 9260949, die Vertretung. Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 29.10.2019 geschlossen.

Wochenspruch

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ Jeremia 17, 14

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Stolz), Aitrach

Dienstag, 29. Oktober

19.30 Uhr Sitzung des Ortswahlausschuss, Aitrach

Sonntag, 03. November

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Müller), Aitrach

VEREINSMITTEILUNGEN

CHORGEMEINSCHAFT TANNHEIM E.V.



Ein grandioses Kirchenkonzert zum Jubiläum des Chores Liederkrantz Tannheim

Endlich war es soweit, nach langen Vorbereitungen und Lampenfieber öffneten sich am Samstag, 19.10.2019 die Pforten der Pfarrkirche St. Martin in Tannheim, um die Besucher einzulassen, die zur Eintrittskarte ein Nougatbousserl mit aufgedrucktem „Danke schön für ihren Besuch“ erhielten.

Mucksmäuschenstill saßen die Zuschauer in den Bänken, dann setzte die Orgel ein mit ersten Tönen der Toccata F Dur von C.M. Widor, gespielt von Michael Jahn und die Chöre zogen in das mit dem Schein von 100 Teeleuchten dekorierte Kirchenschiff ein. Der Tannheimer Liederkrantz positionierte sich im Chor während die Gastchöre Chorisma aus Haslach und der Regenbogenchor aus Steinheim sich auf der seitlichen Empore aufstellten.

Marcus Geske, der Vorstandsvorsitzende des Liederkrantz Tannheim begrüßte die Besucher sehr herzlich zu diesem feierlichen Anlass. Den anwesenden Ehrengästen, unter anderem Herrn Landrat Dr. Schmid, Herrn Bürgermeister Wonhas, dem ehemalige Pfarrer der Kirche Herr Hochwürden Hütter und den anwesenden Gemeinderäten dankte er für ihr Engagement in den Belangen des Liederkranzes.

„Warum in der Nachkriegszeit des 1. Weltkrieges, nach all dem erlebten Leid einen Chor gründen“ war die zentrale Frage, mit der Geske auf die Gründungsidee und Bedeutung des Chores Liederkrantz einging und blieb die Antwort nicht schuldig. Wer gerne singt oder gar Mitglied eines Chores ist, der weiß um die Antwort: Singen spendet Trost und erhellt die Gedanken, wer singt, der vergisst für den Moment Kummer und Sorgen, fokussiert die Gedanken auf den Gesang.: „Schon ein ganz kleines Lied kann viel Dunkel erhellen“, zitierte Geske den Hl. Franz von Assisi.

Um auf 100 Jahre Chorgeschichte einzugehen an diesem Abend wäre wohl ein nachfüllendes Programm geworden, so beschrieb Marcus Geske nur in kurzen Worten die jüngsten Aktivitäten des Liederkrantz, und dass mit Susanne Nestel aus Steinheim, der neuen Chorleiterin jede Menge neuer Schwung und Begeisterung in die Reihen der Chorsängerinnen und Chorsänger gekommen ist.

Mit den ersten drei Strophen von „Singet dem Herrn“ von H. Schütz eröffnete der Liederkrantz die chorische Darbietung, zu Strophe 4 und 5 setzten die Chöre auf der Empore ein, sodass der Zuschauer die Augen schließend sich dem Genuss des Gesangs hingeben konnte.

Das zart beginnende Sit nomen Domini benedictum von S.R. von Neukomm, dann dringlicher und kräftiger werdend, zog die Zuschauer ebenso in seinen Bann, wie das danach erklingende, so unbeschreiblich berührend vorgetragene Mater Dei von L. Maihofer, auch dieses Gesangstück von den in den Emporen stehenden Gastchören hinreißend gefühlvoll begleitet.

Susanne Nestel, die Chorleiterin aller anwesenden Chöre, informierte die Zuschauer in ihrer erfrischenden Art über die Komponisten und deren hier gesungene Lieder, wie zum Beispiel „Ich bete an die Macht der Liebe“ D. S. Bortnjansky, ein Lied, das



von der erlösenden Liebe Gottes aus dem Zwange eines selbstbezogenen Daseins erzählt und als nächstes die Zuschauer in ihren Bann zieht.

Spätestens beim „Ave Maria von J.S. Bach/ Ch. Gounod, gesungen von Susanne Nestel und begleitet von Michael Jahn am Piano verlieren die Zuhörer selbst ihre Sorgen und Nöte und begeben sich gänzlich in die Klangwelt in der Kirche.

Als der letzte Ton verklungen war, schritt Landrat Dr. Schmid ans Rednerpult und bedankte sich seinerseits, an diesem wundervollen Abend Dabeisein zu können. Er würde es sehr genießen, hier in diesem besonderen Ambiente dem Alltag entrinnen zu können. Nun erfolgte die bereits angekündigte Übergabe der Zelterplakette, die höchste deutsche Auszeichnung des Bundespräsidenten für Amateurchöre, die mindestens 100 Jahre ununterbrochenes musikalisches Wirken und besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volkslieder, somit der Förderung des kulturellen Lebens nachweisen können. Eine Auszeichnung, die selten verliehen wird, so der Landrat, und auf die der Chor Liederkrantz äußerst stolz sein könne. Der Vorstand Marcus Geske nahm die Plakette dankend entgegen.

Alfred Oberfell, ehemaliger Sänger im Chor Liederkrantz, spielte mit unglaublichem Feingefühl im weiteren Programm zwei Orgelstücke aus der Sinfonia 1 von Franz Xaver Schnizer, einem Pater des Klosters Ottobeuren, der von 1766 bis zu seinem Tode Organist im dortigen Stift war und diese wunderbaren Stücke komponierte.

Während Susanne Nestel den Zuschauern das weitere Programm vorstellte, begab sich der Chor Liederkrantz auf die Empore, um dort, begleitet durch Alfred Oberfell an der Orgel, das bekannte Stück „Jesu bleibet meine Freude“ von J.S. Bach vorzutragen - und reine Freude, war es, dem Klang nachzuhören.

Zum „Tantum Ergo“ von F. Schubert begleitete Michael Jahn den Chor wie auch zum Ave Verum von W.A. Mozart, das ganz nach Anweisung des Komponisten, der dieses Lied kurz vor seinem Tod komponierte, sotto voce vorgetragen wurde. Auch dieses Lied ein Ohren- und Seelenbalsam.

Mit der berühmten Toccata in D-Moll von J.S. Bach zeigte Michael Jahn, ein Virtuose an der Orgel, wie viel Klangvolumen in der Tannheimer Orgel eingesperrt sind, das er in seiner Gänze befreite und in den Kirchenraum fliegen ließ. Auch mit der danach von ihm aus der Orgel entlockten Fuge D moll von J.S. Bach, zeigte er sein übergroßes Können.

Ein weiterer Sologesang von Susanne Nestel, das Laudamus te unter Begleitung von Michael Jahn an der Orgel überzeugte die Zuhörer von ihrem großen solistischen Fähigkeiten. Mit „Bleibe bei uns, denn es will Abend werden“ von L. Reichart, bezauberte der Chor mit gewollt zart besungenem Aufruf.

Im Altarraum versammelten sich danach alle Chöre, um gemeinsam das altrussische Kirchenlied Tebje Pojem von D. Bortnjanskij zu singen. Stimmgewalt von annähernd 100 Stimmen berührte die Besucher zutiefst.

Nach dem ebenfalls gemeinsam von den Chören gesungenen „An Irish Blessing“ wurde klar, dass dieser wunderbare Abend sich dem Ende näherte.

Endlich, endlich durften auch die Zuschauer, die eingangs gebeten wurden, zwischen den Liedern nicht zu klatschen, ihrer Begeisterung Ausdruck verleihen und stehend den Chören und Solisten/innen großen Applaus zu spenden.

Marcus Geske hatte für den Abend noch eine Überraschung im Gepäck. „Für unsere Chorgemeinschaft Tannheim e.V. „Chor Liederkrantz“ ist das 100-jährige Jubiläum auch eine Zäsur. Mit dem heutigen Tag beendet der Chor Liederkrantz eine lange Epoche. Und mit viel Schwung und Begeisterung starten wir nun in die nächsten 100 Jahre“, so seine Worte.

„Wir haben gemeinsam beschlossen, dass dies nach außen hin mit einem neuen Namen deutlich werden soll. So sind wir heute als „Chor Liederkrantz“ in die Kirche eingezogen und werden nun das Jubiläumskonzert mit neuem Namen beenden und als „Chor Tonitus“, aus der Kirche ausziehen“. Zu diesem Anlass wurde die Liederkrantz fahne mit einem Banner mit dem neuen Namen bestückt.

Von ganzem Herzen bedankte sich Marcus Geske im Namen des Liederkrantz, jetzt Chor Tonitus für das so überaus gelungene Jubiläumskonzert, bei den mitwirkenden Chören, den Solisten/innen, allen Mitwirkenden, die zum Gelingen beigetragen haben, allen voran bei Susanne Nestel für ihre ansteckende Begeisterung und die gutgelaunte Unbesorgtheit, mit der sie den Chor in der kurzen Zeit ihrer Tätigkeit als Dirigentin zu diesem Abend geführt hat. Er lud alle Interessierten ein, sehr gerne im Chor mitzusingen und einmal bei einer der Chorproben am Mittwochabend vorbei zu schauen.

Gemeinsam mit den Zuschauern wurde noch mit viel Freude und Dankbarkeit für diesen wunderbaren Abend ein festliches „großer Gott wir loben dich“ angestimmt, und als Zugabe das bekannte Segenslied „Möge die Straße“.

Zum Ausklang lud der Chor die Besucher in den Schloßhof ein, um in einem bewirteten und beheizten Zelt den Abend in geselliger Runde zu beschließen.

Ein großes Danke geht an dieser Stelle dem noch bis ins Jahr 2018 aktiven Vorstand, der die Vergabe der Zelterplakette beantragt hatte, verbunden mit mühevoller Kleinarbeit, die unzähligen Daten aus den vorhandenen, teilweise sehr alten Unterlagen 100-jähriger Vereinsarbeit zu sammeln und für die Beantragung zusammenzufassen.

Chor Tonitus (ehem. Liederkrantz)



SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball

Herren
SGM Tannheim/Aitrach -
SGM Muttensweiler II/Hochdorf

6:2 (3:0)

Zu einem klaren Heimsieg kam die SGM gegen den Tabellenvorletzten und konnte damit den Kontakt zum Spitzentrio halten.



Die Heimelf legte vom Anstoß weg ein hohes Tempo vor und hätte nach vier Minuten bereits den ersten Treffer erzielen müssen, doch Gabriel Jehle traf nach feiner Vorarbeit von Jens Fackler aus kurzer Distanz nur die Querlatte. So war es zwei Minuten später Kapitän Markus Rock vorbehalten, den Torreigen zu eröffnen, als er eine Freistoßflanke von Adrian Miller zum 1:0 in die Maschen köpfte. Die Pfohmann-Schützlinge machten weiter Dampf und nur fünf Minuten später war erneut Markus Rock mit einem verdeckten Schuss von der Strafraumgrenze zum 2:0 erfolgreich. Auch in den Folgeminuten kombinierte die SGM gefällig und hatte durch Florian Villinger und Markus Rock weitere Gelegenheiten, das Ergebnis zu erhöhen. Gegen Ende des ersten Abschnitts konnten sich die Gäste aber etwas befreien und das Spiel einigermaßen offen gestalten. Torchancen konnten sie sich dabei allerdings keine erspielen. Die Vorentscheidung fiel dann kurz vor der Pause. Florian Villinger wurde im Strafraum zu Fall gebracht, den fälligen Elfmeter verwandelte Adrian Miller anschließend sicher zum 3:0, was zugleich der Halbzeitstand war. Auch nach Wiederanpiff machte die heimische SGM gleich wieder Druck und kam sogleich nach Vorlage von Adrian Miller durch Gabriel Jehle zum 4:0. Und nur wenige Minuten später erhöhte Adrian Miller nach Zuspiel von Jens Fackler auf 5:0. Als dann nach gut einer Stunde Florian Villinger nach Querpass von Markus Rock das Ergebnis auf 6:0 schraubte, drohte den Gästen ein richtiges Debakel. Doch danach ließ es die SGM gemächlicher angehen und auch die Konzentration ließ etwas nach. So kam der Gegner in der Schlussphase noch zu zwei vermeidbaren Treffern. Pech hatte Gabriel Jehle dann noch in der Schlussminute, als sein Kopfball nur an die Querlatte ging.

SGM Tannheim/Aitrach Res. -

SGM Muttensweiler II/Hochdorf Res. 12:1 (6:1)

Ein Schützenfest feierte die Reserve, der im Spielmodus 9 vs 9 gleich ein Dutzend Tore gelang. Gegen einen überforderten Gegner erzielte man in regelmäßigen Abständen die Treffer, die nur vom zwischenzeitlichen Ehrentreffer zum 5:1 unterbrochen wurden. Die Tore erzielten Denis Dvorak (5), Özgür Kaynak (4) und Raphael Jehle (3).

Vorschau:

Am kommenden Sonntag gastiert die SGM bei der SGM Erlenmoos II/Ochsenhausen. Anstoß in Erlenmoos ist um 15.00 Uhr, ein Vorspiel der Reserven findet nicht statt.

Damen

FC Scheidegg - SGM Aitrach/Tannheim I 0:7 (0:5)

Heute waren wir bei sonnigem Herbstwetter im Westa Gäu bei den Damen des FC Scheidegg zu Gast. Gegen die auf dem Papier stärkste Abwehr mit nur 4 Gegentreffern, mussten wir ein Mittel finden, wie wir dieses vermeindliche Bollwerk knacken können. Unbeeindruckt dieser Tatsachen spielten unsere Mädels sehr konzentriert und ließen den Ball in den eigenen Reihen laufen. Es dauerte nur 5 Minuten und Katarina Rados wurde super bedient, sie bedankte sich mit dem Treffer zum 0:1. Weiter wurde der Ball in den eigenen Reihen gehalten und immer wieder mit schönen Doppelpässen die eine oder andere Spielerin in Szene gesetzt. Wieder durfte Kadda sich belohnen, die mit einem weiteren Tor das 0:2 erzielte.

Es war einfach schön anzusehen, wie unsere Mädels auch weiterhin den Ball laufen ließen und sich immer mehr in der Hälfte der Gegnerinnen festsetzten. Die immer laufstarke und aktiv agierende Ramona Wägele konnte sich durchsetzen, doch es brauchte 4 Versuche, bis sie die Torspielerin überwinden konnte und das 0:3 markierte. Neun Minuten später war es dann Melanie Popp, die das 0:4 klarmachte. Und wieder nur 10 Minuten später war es wieder unsere Meli, die zum 0:5 einnetzte.

So ging es mit einem beruhigenden Vorsprung in die Halbzeitpause, einen Tee brauchte bei diesen Temperaturen keine der Spielerinnen. Bei diesem Spielstand die Motivation hochzuhalten gestaltet sich etwas schwer; immer wieder wurden Räume für die Gastgeberinnen eröffnet, was dann mit Kampf wieder bereinigt werden musste. Wir mussten einfach mehr kämpfen, weil der Ball

nicht mehr in unseren Reihen gehalten wurde. Doch etwas wacherüttelt, kamen wir wieder zu der gewohnten Spielweise und das konnte dann Melanie Popp zu ihrem 3. Treffer in der 57. Minute nutzen - Spielstand 0:6. Wer jetzt meinte, es ist noch nicht klar, der konnte dann noch den Treffer von Lisa Natterer beklatschen. So endete die Partie mit einem 0:7 für unsere Mädels, durch die Niederlage der SGM Bad Waldsee konnten wir den 2. Tabellenplatz erklimmen. Für das kommenden Heimspielwochenende wünschen wir einen regen Zuschauerzuspruch, sollten wir wieder siegreich sein, könnten wir die Tabellenspitze erreichen.

TSV Berg - SGM Aitrach/Tannheim II 2:1 (2:1)

Mit guten Vorsätzen fuhren wir nach Berg und wollten unseren 1. Saisonsieg anpeilen. Doch leider setzte Berg genau das um, was wir vorhatten, nämlich die gegnerische Abwehr durch ständiges Anlaufen zu Fehlern zu zwingen. So drückte die erfahrene Heimmannschaft uns tief in die eigene Hälfte. Zudem hatten wir auf dem ungewohnten Kunstrasen Schwierigkeiten den Ball zu behaupten. Folgerichtig stellte die Heimmannschaft dann in der 19. Minute auf 1:0. Zwar stemmte sich unsere Mannschaft nun dagegen, bekam aber einfach keine Linie ins Spiel. Die Bergerinnen blieben am Drücker und erhöhten auf 2:0 (31. Minute). Kurz vor der Pause konnte dann Nicole Steinhauser einen verunglückten Rückpass erlaufen und zum 1:2 einnetzen. Nach der Pause versuchten wir Struktur in unser Spiel zu bekommen und bekamen auch mehr Zugriff zum Spiel. Leider konnte unser Team die 2-3 Chancen in Folge nicht nutzen. Anschließend plätscherte das Spiel hin und her mit Möglichkeiten auf beiden Seiten. Kurz vor Schluss hatten wir noch eine Riesenchance zum Ausgleich, die leider kläglich vergeben wurde. So blieb es beim verdienten Sieg für den TSV Berg. Doch wir geben nicht auf und werden den nächsten Punktgewinn anpeilen. Auf geht's Mädels!!

Vorschau:

Sonntag 27.10.2019

Spielort: Aitrach

Anstoß: 2. Mannschaft 10:00 Uhr

SGM Aitrach/Tannheim II - SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont

Anstoß 1. Mannschaft 12:15 Uhr

SGM Aitrach/Tannheim I - FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf

Jugendfußball



C-Junioren 5. Punktspiel vom 12.10.2019

SGM Rot Iller/Rot - SV Ochsenhausen I 0:4

Gegen die überlegenen Jungs aus Ochsenhausen bezogen wir eine in dieser Höhe verdiente Niederlage. Zu keiner Zeit fanden wir Zugriff auf den Gegner, der läuferisch, spielerisch und gedanklich immer einen Schritt voraus war. So erzielten die Gäste in einem fairen Spiel in regelmäßigen Abständen die Treffer zum Auswärtssieg.

Unser Team: Noah Schäffeler, Simon Resch, Jan Boegel, Marco Rieger, Anna Martin, Nick Schöllhorn, Noel Wachter, Michael Sailer, Kilian Oelmaier, Noah Laupheimer, Magnus Freisinger, Moritz Hoffmann, Robin Butscher, Kevin Langer

C-Junioren 6. Punktspiel vom 19.10.2019

SGM Rot Iller/Rot - SGM Mittelbibberach 11:1

In diesem Spiel zeigte sich das große Leistungsgefälle in der C-Junioren Bezirksstaffel. Letzte Woche ohne Chance und dieses Mal total überlegen. Gegen einen in allen Bereichen unterlegenen Gegner stellten wir schon früh die Weichen auf Sieg und führten bereits zur Halbzeit 6 : 0. Nach der Pause wechselten wir auf vielen Positionen durch, waren aber weiterhin bemüht attraktiven Fußball zu spielen und kamen so zu einem 2-stelligen Heimsieg.

Unser Team: Noah Kempfer, Simon Resch, Noah Engel, Sipan Al-Qassem (2), Felix Stübler, Noah Schäffeler (1), Jan Boegel (1), Nick Schöllhorn (4), Noel Wachter (2), Michael Sailer, Kilian Oelmaier, Noah Laupheimer, Magnus Freisinger (1), Moritz Hoffmann, Kevin Langer



C-Junioren 5. Punktspiel vom 12.10.2019

SGM Rot Iller/Rot - SV Ochsenhausen I 0:4

Gegen die überlegenen Jungs aus Ochsenhausen bezogen wir eine in dieser Höhe verdiente Niederlage. Zu keiner Zeit fanden wir Zugriff auf den Gegner, der läuferisch, spielerisch und gedanklich immer einen Schritt voraus war. So erzielten die Gäste in einem fairen Spiel in regelmäßigen Abständen die Treffer zum Auswärtssieg.

Unser Team: Noah Schäffeler, Simon Resch, Jan Boegel, Marco Rieger, Anna Martin, Nick Schöllhorn, Noel Wachter, Michael Sailer, Kilian Oelmaier, Noah Laupheimer, Magnus Freisinger, Moritz Hoffmann, Robin Butscher, Kevin Langer

C-Junioren 6. Punktspiel vom 19.10.2019

SGM Rot Iller/Rot - SGM Mittelbiberach 11:1

In diesem Spiel zeigte sich das große Leistungsgefälle in der C-Junioren Bezirksstaffel. Letzte Woche ohne Chance und dieses Mal total überlegen. Gegen einen in allen Bereichen unterlegenen Gegner stellten wir schon früh die Weichen auf Sieg und führten bereits zur Halbzeit 6 : 0. Nach der Pause wechselten wir auf vielen Positionen durch, waren aber weiterhin bemüht attraktiven Fußball zu spielen und kamen so zu einem 2-stelligen Heimsieg.

Unser Team: Noah Kempter, Simon Resch, Noah Engel, Sipan Al-Qassem (2), Felix Stübler, Noah Schäffeler (1), Jan Boegel (1), Nick Schöllhorn (4), Noel Wachter (2), Michael Sailer, Kilian Oelmaier, Noah Laupheimer, Magnus Freisinger (1), Moritz Hoffmann, Kevin Langer

Ergebnisse:

E-Jugend:	SGM Iller/Rot I - FV Olympia Laupheim I	3:4
E-Jugend:	SGM Iller/Rot II - FV Olympia Laupheim II	2:3
E-Jugend:	SGM Iller/Rot III - SV Erolzheim	1:10
D-Jugend:	SGM Achstetten II - SGM Iller/Rot II	0:18
D-Jugend:	SGM Achstetten I - SGM Iller/Rot I	1:2
C-Jugend:	SGM Iller/Rot - SGM Mittelbiberach	11:1
B-Jugend:	SGM Iller/Rot - SGM Mittelbiberach	4:1
A-Jugend:	SGM Iller/Rot - SGM Ringschnait	1:1

Vorschau:

Freitag, 25.10.

E-Jugend:	SGM Burgrieden I - SGM Iller/Rot I	17.00 Uhr
(in Orsenhausen)		
E-Jugend:	SGM Burgrieden II - SGM Iller/Rot II	16.00 Uhr
(in Orsenhausen)		
E-Jugend:	TSV Kirrchberg - SGM Iller/Rot III	16.30 Uhr

Samstag, 26.10.

D-Jugend:	SGM Iller/Rot II - SG Mettenberg II	12.30 Uhr
(in Tannheim)		
D-Jugend:	SGM Iller/Rot I - SG Mettenberg I	14.00 Uhr
(in Tannheim)		
C-Jugend:	SGM Baustetten I - SGM Iller/Rot	14.00 Uhr
B-Jugend:	SGM Berkheim - SGM Iller/Rot	15.30 Uhr
A-Jugend:	SGM Bellamont - SGM Iller/Rot	15.30 Uhr
(in Ellwangen)		

► Abteilung Tischtennis



Die **2. Jugendmannschaft** mit Victor Jovanovic, Leon Franke, Lenn Ernle und Philip Weiß lernte im Heimspiel gegen den FC Niederrieden die bittere Seite des Tischtennisports kennen. Der Gast war nur zu zweit angetreten. Entsprechend dem Spielmodus führte der SVT damit bereits mit einem 3:0 Vorsprung. Dies führte bei unseren Spielern zu einem nicht angebrachten Übermut. Bereits im Doppel waren Victor und Leon mehr mit ihrem eigenen Spiel beschäftigt, als dass sie den Gegner unter Druck setzen konnten. In vier Sätzen ging das Spiel an Niederrieden. Lenn und Philip zeigten gegen die Nummer 1 und 2 von Niederrieden gute Leistungen, doch es war klar, dass sie keine Zählpunkte beitragen könnten. Blieben die zwei Einzel von Victor und Leon, aus denen Punkte kommen mussten. Leon bezwang die Nummer 1 klar in drei Sätzen, musste sich der Nummer 2 aller-

dings ebenso klar in 3 Sätzen geschlagen geben. Jetzt kam es auf die Spiele von Victor an. In den ersten beiden Sätzen im ersten knüpfte er nahtlos an die Leistung aus dem Doppel an - 0:2 für den Gegner. Satz 3 und 4 hängte er sich richtig rein und glich zum 2:2 aus. Im 5. Satz war es dann ein hochklassiger Schlagabtausch, in dem der Niederriedener mit 11:9 das glücklichere Ende für sich hatte. Bei einem Gesamtstand von 4:5 für Niederrieden musste in Victors letztem Spiel jetzt unbedingt ein Sieg her, um einen Punkt in Tannheim halten zu können. Es entwickelte sich ein gutes spannendes match. Victor ging mit 2:0 Sätzen in Führung. Den 3. musste er dann :14 abgeben und im 4. hatte er :8 das Nachsehen. Im 5. ließ er der gegnerischen Nummer 1 dann keine Chance mehr und holte glücklich den letzten notwendigen Punkt zum 5:5 Endstand.

Vorschau:

Die **1. Jugendmannschaft** tritt am Freitag um 18.15 Uhr auswärts in Erolzheim an.

Die **2. Jugendmannschaft** spielt heute Abend um 18.30 Uhr auswärts in Dettingen. Am nächsten Mittwoch empfängt sie um 18.30 Uhr zu Hause zum Pokalspiel Kellmünz.

Die **1. Herrenmannschaft** trifft morgen um 20 Uhr zu Hause auf Steinheim.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Mehr tödliche Arbeitsunfälle

In Deutschland sind 2018 im Schnitt zwei Menschen pro Tag bei der Arbeit oder auf dem Weg zur Arbeit tödlich verunglückt. Wie die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) kürzlich informierte, starben von den 730 Unfallopfern 420 Menschen am Arbeitsplatz und 310 Personen auf dem Arbeitsweg. Im Vergleich zum Vorjahr habe es laut DGUV nur ein Todesopfer weniger gegeben. Die Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle nahm hingegen leicht um 0,4 Prozent auf 877 198 zu, so die DGUV. Das seien durchschnittlich gut 2400 Fälle am Tag.

Auch bei Arbeits- oder Wegeunfällen kann der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz gewähren. Für die Beratung und die Vertretung im Widerspruchsverfahren und vor den Sozialgerichten stehen allein in Baden-Württemberg 58 hauptamtliche Sozialrechtsreferenten in 35 VdK-Servicestellen zur Verfügung. Deren Adressen und Sprechzeiten finden sich unter www.vdk.de/bawue im Internet.

Starker VdK – jetzt zwei Millionen Mitglieder

Seit Jahren freut sich der Sozialverband VdK in Bund und Land über steigende Mitgliederzahlen. Im September 2019 wurde die Zwei-Millionen-Marke überschritten. In Baden-Württemberg zählt der VdK aktuell gut 237 000 Mitglieder. Diese Menschen kommen aus allen Bevölkerungsschichten und Altersgruppen. Denn: Jeder, der Interesse hat, kann Mitglied werden und auch ehrenamtlich mitwirken. Der Sozialverband VdK setzt sich für die sozialen Belange von Rentnern, von Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung, von Pflegebedürftigen und pflegenden Angehörigen, aber auch von Grundsicherungsempfängern ein. Seinen Mitgliedern gewährt er Sozialrechtsschutz und weitere Leistungen. Die rund 1200 Orts- und Kreisverbände im Land bieten den Mitgliedern zudem viel geselliges Vereinsleben mit Veranstaltungen vor Ort. In diesen Wochen gibt es zum Beispiel Ausflüge, Herbsttreffen und bald erfolgen die VdK-Weihnachtsfeiern. Auch Gäste sind willkommen. Weitere Informationen unter www.vdk.de/bawue oder auch in örtlichen Medien.

Barrieren in Haus und Wohnung beseitigen – landesweite VdK-Wohnberatung

Seit gut einem Jahr führt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg die Wohnberatung für seine Mitglieder auch landesweit durch. Es geht darum, vorhandene Barrieren in Haus oder Woh-



nung zu beseitigen oder zumindest zu reduzieren. Denn, nach wie vor, fehlen behinderten- oder auch seniorengerechte Wohnungen. Das bereits seit 1995 bestehende regionale VdK-Angebot wurde daher ausgedehnt. Gut 40 ehrenamtliche Wohnberater stehen derzeit dafür bereit. Außerdem fungiert die langjährige hauptamtliche VdK-Wohnberaterin Ulrike Werner als Dreh- und Angelpunkt. An Werner können sich alle Personen wenden, die sich beraten lassen möchten oder die Interesse an der zukunftsweisenden VdK-Wohnberatertätigkeit haben.

Kontakt: Ulrike Werner, Telefon (07732) 923636, u.werner@vdk.de

IGeL-Monitor hilft beim Check von Selbstzahlerleistungen

Fast jeder zweite Versicherte bekommt beim Arzt Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) angeboten. Das Internetportal „IGeL-Monitor“, das der Medizinische Dienst des GKV-Spitzenverbands betreibt, beleuchtet diese Selbstzahlerleistungen kritisch – angesichts von Milliardenumsätzen. Unter www.igel-monitor.de informieren sich knapp 2000 Besucher täglich. Angestoßen durch Patientenbeschwerden hat man die Regeln für den Verkauf von IGeL in der Arztpraxis zusammengefasst. Sie gehen auf das Patientenrechtegesetz, den Bundesmantelvertrag der Ärzte und auf Empfehlungen der Ärzte zurück. Danach dürfen Leistungen der gesetzlichen Krankenkasse nicht als IGeL angeboten und Angebot und Durchführung einer Kassenleistung dürfen nicht vom IGeL-Kauf abhängig gemacht werden. Es ist nicht zulässig, Druck auf Patienten auszuüben. Sie sind über Nutzen und Schaden aufzuklären und eine schriftliche Vereinbarung über Leistung und Kosten sind Pflicht. Der IGeL-Monitor bietet eine wissenschaftlich fundierte Entscheidungshilfe für oder gegen die Inanspruchnahme von Selbstzahlerleistungen.

VdK-Mitgliedschaft zum Verschenken

In den nächsten Wochen heißt es wieder: Weihnachtsgeschenke besorgen! Beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg kann man seit Jahren – und auch in 2019 – Geschenkgutscheine erwerben, die den Beschenkten die zwölfmonatige VdK-Mitgliedschaft mit allen Mitgliedsrechten ermöglichen. Für den regulären Jahresmitgliedsbeitrag von 72 Euro kann man auf diese Weise VdK-Kompetenz, Verbandsstärke und Service verschenken. Unter www.vdk.de/bawue und der Rubrik „Mitgliedschaft/Mitgliedschaft verschenken“ finden sich die verschiedenen Gutscheinmotive zum Auswählen und die Möglichkeit, online diese Bestellung zu tätigen. Wer nicht online bestellen kann, kann sich auch direkt an die Stuttgarter VdK-Landesgeschäftsstelle, Mitarbeiterin Inge Pfeil, Telefon (0711) 619 56-22, wenden.

Auswärtige Vereine

Imkerverein Iller- und Rottal

Einladung zum Imkertreff!

Am Freitag, den 25. Oktober 2019, ab 19:00 Uhr findet im Bienenhaus in Rot unser monatlicher Stammtisch statt. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Vorankündigung!

Am Sonntag, den 10. November 2019 findet die Herbstversammlung in Unteroepingen im Gemeindehaus statt. Beginn ist um 14:00 Uhr. Dazu konnten wir den Referenten Dr. Martin Steiger einladen. Er spricht über das Thema: Superorganismus Biene, Biologie und Gefährdung.

Der Vorstand

Schützenverein Rot an der Rot

Im zweiten Durchgang der Luftgewehrrunde Kreisklasse A verlor Rot 2 trotz einer Leistungssteigerung gegen Oberstetten 2 mit 1415:1424 Ringen. Bester Roter Schütze war Niklas Geikl mit 361 Ringen. Pius Kunz (353 Ringe), Stefan Kunz (352 Ringe) und Armin Gams (349 Ringe) sorgten für die weiteren Ringe. In

der Tabelle blieb Rot 2 auf dem fünften Rang. Niklas Geikl konnte seinen achten Platz von 49 Schützen verteidigen.

In der Kreisklasse C konnte auch Rot 3 ihr Ergebnis aus dem ersten Wettkampf verbessern und gewann gegen Balzheim 2 mit 1294:1337 Ringen. Bester Roter war wieder Andreas Simmler mit 352 Ringen. Das Mannschaftsergebnis vervollständigten Julian Simmendinger (336 Ringe), Julian Föhr (327 Ringe) und Georg Gierl (322 Ringe). Leider verlor Rot 3 ihren zweiten Tabellenplatz an Laupheim 1 um zwei Ringe. Andreas Simmler liegt in der Einzelwertung Ringgleich mit einem weiteren Schützen auf dem zweiten Platz.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Rot an der Rot

Einladung zur Jahresversammlung

am Freitag, den 08. November 2019 um 20.00 Uhr findet im

„Schützenhaus in Rot/Mettenberg“

unsere diesjährige Jahresversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung/Totengedenken
2. Bericht Schriftführer und Team Frauen
3. Kassenbericht
4. Bericht Vorstand
5. Bericht Naturschutzwart und Wegwart
6. Entlastung Vorstandschaft/Kassenprüfung
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge – Jahresrückblick in Bildern

Anträge sind bis spätestens 3 Tage vor der Jahresversammlung schriftlich an den 1. Vorsitzenden Peter Sary zu richten.

Zu dieser Jahresversammlung lade ich Sie herzlich ein.

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Rot an der Rot
1. Vorstand Peter Sary

SSG-Illertal e.V.

**Die Ski- oder Snowboardsachen sind zu klein oder zu groß?
Wir haben die Lösung!**

Kommt zu uns auf den Skibasar am 03.11.2019 in die Realschule Erolzheim.

Warenannahme: Samstag 17.30 - 18.00 Uhr
Sonntag 12.30 - 13.30 Uhr

Verkauf: Sonntag 14.00 - 15.00 Uhr

Abholung: Sonntag 15.30 - 16.00 Uhr

Die SSG-Illertal e.V. tritt weder als Verkäufer noch als Käufer auf. Vertragspartner seid Ihr selbst!!! Für jeden Artikel wird eine Gebühr von 1,00 € erhoben. Außerdem stehen der SSG-Illertal e. V. 10% des von Euch erzielten Verkaufserlöses zu.

Liederkranz-Konzert in Ochsenhausen

Geistliche Chormusik aus großen Opern

„Der Andacht Feierton“ – unter diesem Motto steht das Konzert des Liederkranzes Ochsenhausen e.V., das unter der Leitung von Walter Gropper am 26. Oktober um 20 Uhr im Bibliothekssaal der Landesakademie in Ochsenhausen stattfindet. Zu hören sind geistliche Chöre aus 13 Opern von Auber bis Verdi.

Geistliche Musik in der Oper klingt zunächst wie ein Widerspruch, denn solche Inhalte, sofern sie dramatischen Charakter haben, sind ja dem Oratorium vorbehalten. Tatsächlich gibt es aber sehr viele Opern, in deren Verlauf sakrale oder kirchliche Szenen vorkommen. Hochzeitszeremonien, Bitt- und Mariengesänge, Abendgebete oder Pilgerszenen finden sich in allen Epochen der Operngeschichte, auffallend viele im 19. Jahrhundert. In der Mehrzahl stammen die Beispiele aus dem christlichen Umfeld, aber auch aus vorchristlicher Zeit wie dem Osiriskult in Mozarts „Zauberflöte“ oder der griechischen Mythologie bei Gluck. Genauso vielfältig sind die musikalischen Formen und Besetzungen, von der Arie über Frauen-, Männer- und gemischte Chöre bis hin zu



größer angelegten Chorszenen wie etwa der Kinderchorszene aus dem „Evangelimann“ von Kienzl.

Gesangssolisten und Instrumentalisten unterstützen den Chor

Das obligatorische Orchester übernimmt im Liederkranz-Konzert das Klavier, aber auch die Orgel wird erklingen, teilweise original vom Komponisten vorgesehen wie bei Mascagni oder als sakrales Kolorit eingearbeitet. Trotz der religiösen Inhalte ist das Konzert kein Kirchenkonzert, sondern gehört auf die Bühne. Der Bibliothekssaal mit seinen theatralischen Elementen ist hier der ideale Raum, der in seiner Nähe zur Klosterkirche auch das geistliche Umfeld virtuell mit einbezieht. Unterstützt werden die Sängerinnen und Sänger des Liederkranzes von den Gesangssolisten Julia Dominique, Klaus K. Weigele und Klaus Brecht, sowie von Christian Prader, Flöte, Martin Straub, Klavier, und Thomas Fischer, Orgel. Außerdem mit dabei ist der Kinderchor Singsalasing der Landesakademie Ochsenhausen unter der Leitung von Klaus K. Weigele. Den inhaltlichen roten Faden durch das Konzert spannt Regine Kämper-Brecht, die dem Publikum in ihrer Moderation Wissenswertes und Erstaunliches zu den einzelnen Stücken vermittelt.

Wer sich einen Platz im Bibliothekssaal sichern möchte, sollte den Vorverkauf beim Verkehrsamt der Stadt Ochsenhausen, Tel. 07352 / 9220-26, nutzen. Restkarten gibt es voraussichtlich auch an der Abendkasse.

Weitere Infos zum Chor: www.liederkranz-ochsenhausen.de

Kneipp-Verein Ochsenhausen e.V.

Der Kneipp Verein Ochsenhausen bietet einen Grundlehrgang „Dorn-Methode“ in Gutenzell am 09./10. November 2019 an.

Unterstützen Sie Ihre Rückengesundheit, Beweglichkeit und Vitalität, ...ganz im Sinne von Dieter Dorn:

„Einfach und sicher zu einem gesunden Rücken“.

Grundlehrgang „Dorn-Methode“ in Gutenzell am 09./10. November 2019

Das Seminar spricht sowohl Einsteiger als auch Dorn-Praktiker an: Inhalte:

- Person und Philosophie des Begründers
- Anatomische Grundlagen
- Erkennen und Behandeln von Beinlängendifferenz und Beckenschiefstand
- Wirbelfehlstellungen erkennen und richtig stellen.
- Die einzelnen Wirbel und ihre Organzugehörigkeit
- Symptome, die auf Wirbelfehlstellungen hinweisen
- Anweisungen für den Behandelten zum richtigen Verhalten nach dem Einrichten
- Selbsthilfeübungen

Die Vision von Dieter Dorn war es: In jedem Haushalt jemanden zu haben, der um das Einrichten der Wirbelsäule weiß und sich somit selber helfen kann.

Seminargebühr 260.- Euro

Information und Anmeldung:

Naturheilpraxis

HP Ramona Thanner

Stockäcker 44, 88484 Gutenzell - Hürbel

Tel: 07352 – 91037

www.naturheilpraxis-thanner.de

Der Kneippverein Ochsenhausen e.V. bietet in Kooperation mit der ReWiG Allgäu eG einen Kurs an:

„Sensen wie die Profis – Kurs mit Franz Xaver Schmid“

Das Mähen mit der Sense ist wieder „in“!

Es ist geräuscharm, erhält die Artenvielfalt und stärkt die Rückenmuskulatur. Gewusst wie, wird das Sensen zu einer wahren Freude!

Wann: Samstag, 26. Oktober 2019 von 10 bis 14 Uhr

Wo: Permakultur-Gärtnerei im Ortsteil Zell von Rot an der Rot, Talstraße 14

Franz Xaver Schmid ist Sensenlehrer mit Ausbildung beim österreichischen Sensenverein und langjähriger Praktiker.

Er freut sich darauf, Sie an diesem Tag in die Geheimnisse des Sensens und Dengelns einzuführen.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die mit dem Sensen beginnen wollen oder auch schon Erfahrung haben und ihre Technik optimieren wollen.

Kursinhalte:

- Wie und warum die Sense gedengelt wird
- Die optimale Anpassung des Sensenstiels an die Mäherin bzw. den Mäher
- Was bei der Wahl des Sensenblatts in Bezug auf das Mähgut zu beachten ist
- Die korrekte Mähtechnik und rüchenschonendes Arbeiten
- Das richtige Wetzen des Sensenblatts

Selbst mit der Sense umgehen lernen:

- Handhabung der Sense und die korrekte Haltung herausfinden und einüben
- Das Sensenblatt selbst wetzen
- Selbst verschiedene Sensenblätter ausprobieren

Finanzieller Beitrag: 35 Euro Material/Sensen werden gestellt.

Veranstalter: ReWiG Allgäu eG und Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Anmeldung: Liane Faust, E-Mail: liane.faust@rewig-allgaeu.de, Tel: 08268 908 165

Ansprechpartner im Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender Diplom-Volkswirt Rainer Schick

Lerchenstrasse 7, 88416 Ochsenhausen

<https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/>

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Die Gruppe Erolzheim und der Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt seine Mitglieder und alle Interessierte herzlich ein zu einer Vortragsveranstaltung im Kreis Biberach mit **Andrea Maiwald**, Forum Plastikfreies Augsburg zum Thema:

„Weniger Plastik – mehr Nachhaltigkeit im täglichen Leben „einfach“ umsetzen“.

Sie findet am **Sonntag, 17. November 2019** um **16 Uhr** im **Gemeindehaus in Erolzheim** statt.

Kunststoffe sind allgegenwärtig: beim Einkauf, im Haushalt, in Kleidung, im Spielzeug und sogar in Kosmetika. Sie sind praktisch und billig, jedoch eine immense Belastung für die Umwelt. Daher verzichten immer mehr Menschen im Alltag auf Plastik. Andrea Maiwald lebt seit mehr als 10 Jahren mit plastikfreien Alternativen und erzählt, wie das mit ihrer Familie gelingt.

Im Voraus lädt die Gruppe Erolzheim um **15 Uhr** zum Kaffeetrinken ein.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten!

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Kreis Biberach lädt seine Mitglieder und alle Interessierte zum Frühstück und zum Landvolkforum nach **Wenedach** am **Donnerstag, 21. November 2019** in die **Alte Schule** ein. Wir beginnen um **9:00 Uhr** mit dem Frühstück und anschließend um ca. **10:00 Uhr** spricht **Eli-sabeth van der Linde, Dipl. Ing. agr.** zum Thema:

„Die große Kraft des Lachens“

Kinder lachen grundlos und sie lachen oft. Erwachsene lachen, wenn es einen Grund gibt und eher selten. Dabei hat das Lachen echte Sprengkraft: Es sprengt Grenzen zwischen Menschen unterschiedlichster Auffassung und sogar unterschiedlichster Kulturen und es kann sogar Grenzen in der Hierarchie sprengen. Lachen hat auch körperliche Aspekte, es trainiert zahlreich Gesichtsmuskeln und Muskeln, die für unsere Atmung wichtig sind. Mittlerweile gibt es auch eine Lachtherapie und es gibt Lachyoga. Und sogar in der Kirche spielte das Thema Lachen mal eine große Rolle. Kennen sie beispielsweise das Osterlachen? In diesem Vortrag beschäftigen wir uns mit dem Thema Lachen und werden hoffentlich seine große Kraft am eigenen Leibe spüren.

Der Eintritt zum Vortrag ist frei. Um eine Spende wird gebeten!



SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei
St. Verena



Einladung zum
AKTIONSTAG
der Roter Bücherei
SONNTAG
27. Oktober
von 14 bis 17 Uhr
in der Ökonomieanlage.

Wir verwöhnen Sie mit Kaffee, Kuchen und Getränken.

Außerdem gibt es: **Buch- Verkaufsausstellung**

14.00 Uhr **Büchereikino** Für Kinder ab 8 Jahren
Ihr könnt unter 5 Filmen wählen

ab 14.00 Uhr: **Basteln für Klein und Groß**

15.00 Uhr und
16.00 Uhr: **Kamishibai** Für Kinder ab Kindergartenalter
Bilderbuchgeschichte

Unsere Ausstellung ist anzusehen bis einschl. Freitag, 8. November.
Mit jeder Buchbestellung unterstützen Sie Ihre Bücherei.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr
Außerdem mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr
Fr: 15.30 - 18.30 Uhr

- Das Büchereiteam -

Gemeinde Berkheim

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Zweitkraft

(Beschäftigungsumfang 100 %)

für unseren Kindergarten „Bei der alten Eiche“ in Berkheim. In unserem Kindergarten werden Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt in 5 alters- und zeitgemischten Gruppen betreut. Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf www.gemeinde-berkheim.de. Bewerbungsschluss ist am 15. November 2019. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schmitt (Tel. 08395 940615) gerne zur Verfügung.

Gemeinde Berkheim

Herzliche Einladung
zu unserem Frauenfrühstück
mit dem Vortrag

„Schüssler - Salze“ **Gesund durch den Alltag**
mit der Apothekerin, Frau Elisabeth Müller
Samstag, 09.11.2019 / 9.00 Uhr
im Pfarrstadel Berkheim

Wir beginnen um 9.00 Uhr mit einem gesunden Frühstück. Ab 10.00 Uhr wird die Apothekerin Fr. Elisabeth Müller die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der Schüssler-Salze leicht verständlich vorstellen.

Schüssler-Salze helfen Mangelzustände auszugleichen. Sie können vorbeugend eingesetzt werden, bei Erschöpfung, Migräne, Wechseljahrsbeschwerden, Infekt Anfälligkeit, schwache Nerven Müdigkeit ..., dies sind jedoch nur einige der Zustände die verbessert werden können.

Schüssler-Salze können auch als Schönheitsmittel hilfreich sein z.B. bei Bindegewebschwäche und übermäßiger Faltenbildung. Der Frauenbund freut sich auf einen schönen Vormittag mit Ihnen.

Kosten: € 7,50 / Frühstück und Vortrag
Anmeldung erforderlich bis 07.11.2019 bei

Uschi: 07354/93 41 11

Andrea: 08395/7314

Termin-Vorschau:

-**Freitag, 29.11.2019**, Salzgrotte Niederwangen

-**Samstag, 07.12.2019**, Adventsfeier / Pfarrstadel

MEHR ADVENT – mit dem adventlichen Duft-Wald

öffnet vielfältige spirituelle Wege, zu denen wir die Gäste inspirieren möchten – am Samstag, 23. November und Sonntag, 24. November 2019:

Genießen Sie adventliche Wohlgerüche, die das große Freiluft-Mobile zu einem Duft-Wald werden lassen in der Balance des Windes. - Neben einem Rahmenprogramm, adventlichen Speisen und dem großen Adventshaus für Kinder, sind die Exponate vom „Guten Hirten“ im Krippenweg sowie der Gang durch das ausgeleuchtete Garten-Labyrinth, adventlich verzaubernd. INFO www.kloster-bonlanden.de

Sie sind herzlich willkommen: Samstag, 23.11.2019, 11.00 - 20.00 Uhr und Sonntag, 24.11.2019, 11.00 - 19.00 Uhr

Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V.

Stellenausschreibung

Der Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine pädagogische Fachkraft für Integration und Inklusion im Kindergarten Wilhelm-Sailer Oberopfingen

Kinder möchten erfolgreich sein, Anerkennung erfahren, Teil einer Gemeinschaft sein.

Als Integrationsfachkraft begleiten Sie alltagsintegriert das Spielen, Lernen und Teilhaben im Kindergarten von Kindern mit Behinderung und mit einem höheren Förderbedarf. Sie erkennen Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsrisiken von Kindern und geben die nötige Unterstützung, damit die Kinder ihre Stärken wahrnehmen und darin gefördert werden.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit Schulferienregelung mit **12-15 Wochenstunden**.

Gemeinde Berkheim

Wir suchen für unseren fünfgruppigen Kindergarten „Bei der alten Eiche“ für das Kindergartenjahr 2020/2021 **einen Erzieher (m/w/d) im Anerkennungsjahr**.

Unser Angebot umfasst Regelkindergartenplätze, verlängerte Öffnungszeiten und die Ganztagesbetreuung.

Wir bieten:

- eine Chance auf Weiterbeschäftigung nach dem Anerkennungsjahr
- eine fachliche Anleitung
- leistungsgerechte Bezahlung
- ein von Kollegialität und Wertschätzung geprägtes Arbeitsumfeld
- eine intensive Einarbeitung
- modern ausgestattete Räume, eigene Mitarbeiteräume für Vorbereitungszeiten und Pausen
- Qualitäts- und Gesundheitsmanagement

Haben Sie Interesse?

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen bis spätestens 15. November 2019 schriftlich oder elektronisch an die Gemeinde Berkheim, Coubronplatz 1, 88450 Berkheim bzw. info@gemeinde-berkheim.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schmitt gerne zur Verfügung.



Sie sind

Heilpädagogin (m/w/d),
Erzieher (m/w/d),
Heilerziehungspfleger (m/w/d) oder
pädagogische Fachkraft (m/w/d) nach KiTaG §7 mit Zusatz-
qualifikation

Sie haben:

Freude an der Begleitung von Kindern in erschwerten Lebens-
lagen
eine wertschätzende Grundhaltung
Eigenständigkeit und Kooperationsfähigkeit

Wir bieten

eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe
einen unbefristeten Vertrag
Vergütung in Anlehnung an TVÖD SuE
Möglichkeit zur Fortbildung

Ihre Bewerbung richten Sie an:

Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V.
Ingrid Maier
Kraftwerkstr. 9 88457 Kirchdorf/Iller
Tel. Nr. 07354/1401
E-Mail: maier-ingrid1@web.de

Einladung zur Mitgliederversammlung des Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V.

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessenten,
der Förderkreis Integrative Erziehung Illertal e.V. lädt Sie herzlich
zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am

Montag, 4. November 2019

**um 19:30 Uhr in das Katholische Gemeindehaus in Kirch-
dorf ein.**

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen

- TOP 1 Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
- TOP 2 Jahresbericht
- TOP 3 Kassenbericht
- TOP 4 Bericht Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung des Vorstandes
- TOP 6 Wahlen
- TOP 7 Wünsche und Anträge
- TOP 8 Sonstiges

Sie als Mitglied sind herzlich eingeladen, ebenso alle Interessier-
ten, die uns und unsere Arbeit kennenlernen möchten.

Wünsche und Anträge reichen Sie bitte schriftlich bis zum 28.
Oktober 2019 bei der
Vorsitzenden Ingrid Maier, Kraftwerkstraße 9, 88457 Kirchdorf,
maier@fie-illertal.de ein.

Herzliche Grüße

Die Vorstandschaft

Kulturausschuss Erolzheim

...Verdammt lang her 2.0...

**Burning Flare und später Urwerk 40 zusammen auf der Bühne
Konzert mit 45 Jahre Rock- und Popklassiker in Erolzheim**
Erolzheim - Es ist verdammt lang her, dass die Musiker der ehe-
maligen Band Burning Flare und später Urwerk 40 zusammen
aufgetreten sind.

Deshalb freut sich der Kulturausschuss Erolzheim besonders auf
dieses Konzert, bei dem sie zusammen mit hochkarätigen Gast-
musikern nochmals die Songs die sie bis heute begleiteten, auf-
leben lassen.

**Das Konzert findet am Samstag, 9. November um 20 Uhr (Ein-
lass 19 Uhr) in der Mehrzweckhalle in Erolzheim statt.**

In einem speziellen Block bekommen die von Sepp Härle gesun-
genen Supertramp Songs von „Dreamer“ bis „BREAKFAST in
Amerika“, mit dem jungen Saxofonisten Patrick Hammer den
typischen Sound.

Bei den Hits von Santana, die dem Gitarristen Yogi Huber beson-
ders gut liegen, wird Michael Porter an den Drums von seiner
Tochter Jessica mit Percussions unterstützt.

Mit dabei ist auch Jörg Sieber der in den 80er Sänger bei Bur-

ning Flare war. Bekannt wurde er auch mit der Gruppe „Dominoe“
und dem Titel „Here I am“. Wolffi Preuß, schon Sänger bei Scarabeus
holt nochmals Titel wie „A Whiter Shade of Pale“, „House
Of The Rising Sun“ oder „Verdamp lang her“ aus der Schublade.
Bei all diesen Klassikern wird Albe Härle die typischen Orgel- und
Keyboardsounds abliefern.

Weitere Gastmusiker sind Helena Härle (Vocal, Piano), Walter
Holzschuh (Bass) und die 1st Illertal Bag Pipers, die dem Kon-
zert noch eine besondere Note geben.

Karten sind ab sofort im Rathaus Erolzheim, Bürgerbüro zu den
Öffnungszeiten sowie Restkarten an der Abendkasse (ohne
Gewähr) erhältlich.

Der Eintritt beträgt im **Vorverkauf 10 €** und an der **Abendkasse
12 €**.

Der Vorverkauf endet am Donnerstag vor der Veranstaltung um
19:00 Uhr.

Eine Reservierung der Karten ist nur bei einer Vorabüberwei-
sung möglich!

Für das leibliche Wohl ist mit kleinen Snacks gesorgt. Es handelt
sich um ein Stehkonzert.

Gemeinde Kirchberg an der Iller

Für die Gruppe „Zwergenland Sinnigen“ des gemeindlichen
Kindergartens Kirchberg suchen wir ab sofort

eine pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG (m/w/d)

in Vollzeit. Bei Bedarf kann die unbefristete Stelle mit 2 Teilzeit-
kräften besetzt werden. Weitere Infos auf www.kirchberg-iller.de

Stadt Biberach - Kulturamt

Beppe Gambetta & Dan Crary in Concert

Stories we can tell

**Die Zusammenarbeit zwischen dem US-Amerikaner Dan
Crary, einem der Begründer des Flatpicking-Gitarrenstils,
und dem europäischen Gitarrenmaestro Beppe Gambetta
begann bereits 1988, als sie ein Gitarrenduett für Bepes
erste Schallplatte „Dialogs“ aufnahmen. Am Donnerstag, 7.
November um 20 Uhr sind die Beiden Ausnahmemusiker Live
in der Stadthalle Biberach zu erleben.**

Das war der Beginn einer langen musikalischen Freundschaft, aus
der unterschiedlichste Projekte hervorgingen und die ein kraft-
volles Liveduo begründete, welches in der Akustikgitarrenszenen
sehr geschätzt wird. Inspiriert vom unsterblichen Livesound
von Doc und Merle Watson, tourten Dan und Beppe regelmä-
ßige in Europa, Nordamerika und Australien. Im Jahr 2001 pro-
duzierten sie ihre gemeinsame Live-CD „Synérgia“, die einen
Eindruck davon vermittelt, wie es ist, mit Steelstring- Gitar-
ren unterwegs zu sein. Nun ist die Zeit gekommen, dass Dan
und Beppe feiern können: Dan feiert dieses Jahr seinen 80.
Geburtstag und die beiden Künstler blicken auf 30 Jahre krea-
tive Zusammenarbeit zurück. Und so lautet der Titel ihrer Tour
„Stories We Can Tell“: Gambetta und Crary werden repräsentative
Songs ihrer Karriere spielen und viele schöne, interessante
und spannende Geschichten über die schönen Momente über
das Leben „on the road“ erzählen.

Eine Veranstaltung im Rahmen der italienischen Wochen 2019.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice
im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biber-
ach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30
Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag
von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung
ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Zehn Jahre „Klassik in Biberach“

Mit Pianist Oliver Kern

**Was im Jahre 2009 in der Stadthalle Biberach als Versuch
begonnen hatte, hat sich inzwischen zu einem etablierten
kulturellen Ereignis in Biberach entwickelt und wird am Frei-
tag, 8. November um 20 Uhr in der Stadthalle Biberach sein
zehnjähriges Bestehen feiern.**



Zu diesem Anlass wird ein besonderer Klavierabend „serviert“. Oliver Kern, international ausgezeichneter Pianist und Professor an der Musikhochschule Frankfurt, tritt erneut in Biberach auf mit einem abwechslungsreichen Programm klassischer und romantischer Klaviermusik, unter anderem mit Sonaten von Domenico Scarlatti, Moments musicaux von Schubert und Rachmaninoff, Chopins berühmter Ballade g-Moll, Schumanns Toccata C-Dur sowie Franz Liszts Transkriptionen von Werken von Schubert und Wagner. Der Abend verspricht Unterhaltung der Extraklasse. **INFO** Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

MundArt präsentiert

Bob Dylan 2 trifft Tom Waits

Nach dem Erfolg mit dem Konzert mit Songs von Bob Dylan im schwäbischen Dialekt im Herbst 2018 kommt nun das Programm, das weitere große Hits von Bob Dylan und dieses Mal auch von Tom Waits nachzeichnet, am Freitag 8. und Samstag 9. November, jeweils um 20 Uhr ins Komödienhaus nach Biberach.

So kann sich der Konzertbesucher auf „Mighty Quinn“, „Just Like a Woman“, „Desolation Row“, oder „Lay, Lady Lay“ und viele weitere großartige Lieder freuen, sich lässig zurücklehnen und genießen. Dazu gibt es kurze Erläuterungen aus der Sicht von Werner Krug, der den Brief von Dylan zur Verleihung des Nobelpreises als Ausgangspunkt für die Interpretation seines Werkes nutzt. Im zweiten Teil des Konzerts spielen Roland Boehm, Peter Barth und Werner Krug einen der besten und imponierendsten Musiker: Tom Waits, mit dem hintergründigen Humor und der schrägen Philosophie des oft Gescheiterten, der nie aufgab, großartige Musik zu machen. Ein Abend voller Lieder und schwäbischer Poesie im eigenen Sound von „MundArt“ als Hommage an zwei bedeutende amerikanische Musiker.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

The Pasadena Roof Orchestra

50 Jahre Jubiläums Tour

In diesem Jahr feiert das Pasadena Roof Orchestra sein 50-jähriges Jubiläum und gastiert mit seiner aktuellen Tour am Sonntag 10. November um 19 Uhr in der Stadthalle Biberach. Seit dem ersten Konzert im Jahre 1970 hat dieses in England beheimatete Swing-Orchester umjubelte Welttourneen gespielt – und wurde ganz britisch – auch von der englischen Queen geladen.

Nie musste sich das Orchester neu erfinden, denn das klassische Repertoire der 20er- und 30er-Jahre wird nirgendwo sonst auf der Welt so authentisch und geschmackvoll dargeboten. Wenn die elf Musiker die Bühne betreten, egal in welchem Konzertsaal der Welt, gilt das Motto: „It's Swingtime“ 1969, im Jahr der Mondlandung, erwarb der Musiker John Arthy von einer Witwe in Manchester knapp zweitausend Swing- Arrangements. Diese lagen eingestaubt auf dem Dachboden und mussten gleich einem Schatz sorgsam gehoben werden. Noch heute liegen diese Notenblätter nahezu allabendlich auf den Notenständern des Pasadena Roof Orchestras. Das Orchester hat die alte Zeit auf eine flotte Art ins Jetzt gerettet. Noch begeistern elf kultiviert gekleidete Briten das Publikum mit alten Hits wie „The Lullaby of Broadway“, „The Tiger Rag“, „Cheek to Cheek“ oder „Puttin' on the Ritz“.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biber-

ach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Für guten Überblick im Einsatz

Beim DRK-Kreisverband Biberach entsteht eine Drohnen-Staffel

Drohnen können im Rettungsdienst nützliche Helfer sein: Man kann mit ihnen von oben eine Lage gut überblicken. Das kann bei Einsätzen nach einem Unwetter oder einem großen Unglück sehr hilfreich sein, auch bei der Dokumentation. Außerdem lassen sich Drohnen einsetzen, wenn man nach Personen sucht. Deswegen baut der DRK-Kreisverband Biberach derzeit eine Drohnen-Staffel auf. Im September haben 23 Helferinnen und Helfer erste wichtige Schritte dorthin gemacht: Sie haben eine Schulung absolviert und damit den so genannten Flugkenntnis-Nachweis nach LuftVO § 21a und den Praktischen Sachkundenachweis erworben. Das bedeutet: Sie dürfen jetzt unbemannte Multikopter steuern. Begleitet wurde das Projekt von Norman Schwab und Timo Wetzel von der Firma Droneparts.

Die 23 Absolventinnen und Absolventen werden Piloten für die neu gegründete Drohnenstaffel. Die nächsten Schritte, um die Drohnen-Staffel voranzubringen: Unterlagen erarbeiten und diverse Genehmigungen einholen.

Kopfschmerztherapie aus Sicht der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM)

Kostenfreier Vortrag in der iTCM-Klinik Illertal

In der Traditionellen Chinesischen Medizin hat die Behandlung von Kopfschmerzen mithilfe Akupunktur und Chinesischer Arzneitherapie mittels Heilpflanzen einen hohen Stellenwert. Hierbei wird der Patient ganzheitlich betrachtet. Der Kopfschmerz wird dabei unter anderem nach Schmerzart und -ort eingeteilt: ob dumpf oder pochend, seitlich oder im Stirnbereich; all das und vieles mehr macht in der Kopfschmerztherapie nach TCM einen großen Unterschied. Frau Stephanie Westermann (Fachärztin für Chirurgie, TCM-Ärztin und Therapeutin für Mind-Body-Medizin) gibt in Ihrem Vortrag einen Einblick in die sanften Behandlungsmethoden der TCM bei Kopfschmerzen und Sie lernen Akupressurpunkte zur Selbsthilfe kennen.

Nur mit Anmeldung - Eintritt frei

Termin:

Donnerstag, 07.11.2019 von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Veranstaltungsort:

iTCM-Klinik Illertal, Seminarraum, 2. OG

Krankenhausstraße 7, 89257 Illertissen

www.itcm-illertal.de

Veranstalter: Akademie für Traditionelle Chinesische Medizin GbR

Anmeldung: www.itcm-illertal.de

„Hier spricht nicht die Polizei“ - Stadt Ulm und Polizei informieren über falsche Polizeibeamte

Mehr als 200 Personen, darunter vor allem viele Senioren, erhielten in den letzten Wochen Anrufe von Betrügern. Die gaben sich am Telefon als Polizeibeamte oder Kriminalbeamte aus. Die meisten erkannten den Betrug, fünf Seniorinnen und Senioren verloren jedoch in der letzten Woche ihr Ersparnis, weil sie den Anrufern glaubten.

Wie die Betrüger vorgehen und was man tun kann, sich zu schützen, darüber informieren Stadt Ulm und Polizei in einer gemeinsamen Veranstaltung am Montag, 21. Oktober, von 16 Uhr bis etwa 17.30 Uhr im Foyer des Ulmer Rathauses. Kripobeamtinnen und Beschäftigte der Prävention informieren ausführlich, in Vorträgen und im persönlichen Gespräch. Sie stehen anschließend für Fragen zur Verfügung. Sie haben auch Broschüren zur Verfügung, damit jeder zuhause seine Familie und seine Bekannten informieren kann. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.



Achtung, hier spricht nicht die Polizei!

Wenn sich Betrüger am Telefon als falsche Polizeibeamte ausgeben, dann lassen Sie sich nicht auf ein Gespräch ein und legen Sie auf.

Über 200 Personen, darunter vor allem viele ältere Menschen, erhielten Anfang Oktober Anrufe von Betrügern. Diese geben sich am Telefon als Polizeibeamte oder Kriminalbeamte aus. Fünf Seniorinnen und Senioren verloren dabei ihr Erspartes, weil sie den Anrufern glaubten.

Meistens gaukeln die Betrüger vor, dass sie gerade gegen eine Einbrecherbande ermitteln und eine Liste mit Namen und Adressen gefunden hätten. Die Daten der Angerufenen seien auch dabei. Die Betrüger behaupten, dass das Geld zu Hause nicht mehr sicher ist, weshalb man es der Polizei übergeben soll.

Eine andere Masche ist, dass die Betrüger behaupten, dass bei den Banken kriminelle Bankangestellte arbeiten würden, die Geld und Schmuck aus den Wertfächern stehlen. Um die Wertgegenstände nicht zu verlieren, sollen sie die Gegenstände aus dem Schließfach holen und vor der Haustüre ablegen. Ein Polizeibeamter würde sie dann holen. In den Telefonaten klingen die Anrufer durchaus seriös und bauen sofort einen hohen Druck auf, um ihre Opfer zu verunsichern.

Wie soll ich mich verhalten wenn ich angerufen werde und jemand behauptet er sei von der Polizei?

- Seien Sie misstrauisch und legen Sie beim kleinsten Zweifel manuell auf.
- Wählen Sie selbst die Rufnummer 110 (keine Rückruftaste benutzen).
- Die echte Polizei fragt niemals nach Bargeld oder Schmuck und wird die Wertgegenstände nicht abholen oder in Verwahrung nehmen.
- Achten Sie auf die Nummer im Display. Die echte Polizei ruft nie mit der Telefonnummer 110 an.

Was kann ich präventiv tun?

- Veranlassen Sie die Löschung ihres Vornamens aus dem Telefonbuch. Oft suchen die Täter ihre Opfer gezielt nach Vornamen aus.
- Reden Sie mit ihren Bekannten und Verwandten über das Phänomen „Falsche Polizeibeamte“ um bei einem Anruf nicht überrascht zu werden.

Benjamin Kolesch / Claudia Kappeler, Polizeipräsidium Ulm, Öffentlichkeitsarbeit, 0731/188-1111

Schwaben International e.V.

Schwaben International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit Jahrzehnten für Kulturaustausch und Völkerverständigung engagiert. Unsere Gastfamilien suche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Im Winter 2019 / 2020 erwarten wir Schülergruppen aus Chile und Peru.

Internationaler Schüleraustausch Lust Gastfamilie zu werden? Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland!

Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.

Die Jugendlichen verfügen über gute Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium oder eine Gesamtschule besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Chile

Familienaufenthalt: 05.12.19 – 19.02.20

Deutsche Schule Villarrica, Villarrica

Alter 16-17 Jahre

Familienaufenthalt: 07.12.19 – 13.02.20

Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia

Alter 16-17 Jahre

Familienaufenthalt: 07.12.19 – 10.02.20

Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión

Alter 16-17 Jahre

Peru

Familienaufenthalt: 06.01.20 – 20.02.20

Alexander von Humboldt Schule, Lima

Alter 15-16 Jahre

In alle Länder ist ein Gegenbesuch für die Kinder der Gastfamilien möglich.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhländstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Gastschülerprogramm

Schüler aus Brasilien und Mexiko suchen dringend Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/Sao Paulo ist vom 18.01.2020 - 05.03.2020, Mexiko/Guadalajara vom 23.01.2020 - 29.03.2020.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: **DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.**, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168,

e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

BILDUNGSANGEBOTE

Kursangebot beim Förderverein für berufliche Fortbildung

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

Kreativ mit Word 2010

ab Mo. 04.11.19 (2 x montags) von 16:00 Uhr bis 18:15 Uhr

Kosten: 45 €

Excel 2010 – Aufbaukurs

ab Di. 05.11.19 (4 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr

Kosten: 68 €

Word 2016 – Einsatz im Büroalltag

ab Mittwoch, 06.11.19 (3 x mittwochs) von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr

Kosten: 69 € (inkl. Heft)

Schweißen und Metallgestaltung

ab Dienstag, 05.11.19 (4 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Kosten: 120 €

CNC Fräsen Grundlagen

ab Dienstag, 12.11.19 (6 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Kosten: 179 €

Excel 2016 – Grundlagenkurs – Einsatz im Alltag

ab Mittwoch, 27.11.19 (3 x mittwochs) von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr

Kosten: 68 € (inkl. Buch)



Feines aus der Weihnachtsbackstube zum 1. Advent
am Donnerstag, 28.11. und Freitag, 29.11.19 von 17:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Kosten: 25 € (inkl. Material)

50 + und Angst vor dem Computer

ab Montag, 02.12.19 (3 x montags) von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Kosten: 50 €

Feines aus der Weihnachtsbackstube zum 1. Advent

mit Kindern ab 7 Jahren
am Freitag, 06.12.19 von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Kosten: 15 € (inkl. Material)

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

MS Office Word 2016 - Grundkurs

ab Mi.06.11.19 (4 x mittwochs) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Kosten: 66 € (inkl. Arbeitsblätter)

EDV-Tastschreiben nach dem 10-Finger-System

ab Mittwoch, 13.11.19 (5 x mittwochs) von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Kosten: 60 € (inkl. Arbeitsblätter)

Die Inhalte der Kurse, und Anmeldung für die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Freie Plätze

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr.

Vortrag:

Skibergsteigen in Kurdistan

Mount Süphan 4.058 m, Mount Ararat 5.137 m, Landschaft, Menschen, Gastfreundschaft mit Wilfried King am Mittwoch 6. November von 19 bis 20.30 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum: Musiksaal R 204 Fürstenbau, 3. OG, Eintritt: 3,00 €, Kurs-Nr. 92014

Wilfried King erzählt in seinem Vortrag den langen Weg vom Jugendtraum zum Gipfel des mystischen Berges Ararat. Der Ararat hat eine magnetische Anziehungskraft, vielleicht auch wegen der Legende der Arche Noah (der „Fundort“ wird gezeigt). Aber vor allem als heiliger Berg der Armenier, obwohl er auf türkischem Gebiet liegt.

Gastfreundschaft steht in Kurdistan an oberster Stelle, man fühlt sich nie als Fremder sondern als willkommener Gast. Letztendliches Ziel ist aber als Winterbesteigung der Gipfel des majestätischen Berges Ararat, mit 5.137 m Höhe der höchste Berg der Türkei und höher als jeder Alpen- Gipfel.

Ein sehr langer und beschwerlicher Weg über insgesamt 5 Jahre.

Seminar:

Weinseminar - Diverse Weine blind verkosten!

mit Florian Fischer, am Freitag, 8. November von 19 bis 22.45 Uhr in der Realschule, Hauptgebäude, Lehrküche Raum 1.05, Kursgebühr: 39,00 € inklusive Weinprobe, Wasser und kleine Speisen, Kurs-Nr. 92602

Was gilt es bei der Weindegustation zu beachten? Wie unterscheiden sich industriell gefertigte Massenweine und handwerklich produzierte Erzeugnisse vom Qualitätswinzer? Ist der Unterschied schmeckbar? Verkosten Sie unterschiedlichste Weintypen und schulen Sie Ihre Sensorik in diesem kurzweiligen, praxisorientierten Seminar.

Gelassen gewinnt!

mit Petra Müssig, 3-fache Weltmeisterin in Snowboarden, Gesundheitspädagogin, Sport-Mentalcoach, an 6 Terminen ab 5. November immer dienstags von 18.30 bis 20 Uhr im Dorfhäus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Saal, 1. OG, Kursgebühr: 140,00 €, Kurs-Nr. 92371

Durch die Praxis der Achtsamkeit werden wir vertrauter mit einer tieferen Stille und Präsenz in uns selbst. So wird es möglich,

äußere Situationen oder unsere eigenen Gedanken und Gefühle offener und gelassener zu erleben - selbst dann, wenn sie unangenehm sind. Schritt für Schritt verändert sich die Art, auf die Welt zuzugehen. Wir sind in der Lage, das Leben facettenreicher und unmittelbarer wahrzunehmen, weniger eingeschränkt von unseren Erwartungen, Abneigungen und Vorlieben. Der „Gelassen gewinnt!“ Kurs besteht aus 6 Kursabenden, einem Arbeitsheft und (Audio-) Übungsanleitung für zu Hause. Erlern und vertieft werden Meditation, sanfte Körperübungen und praktische Achtsamkeitsübungen, die uns dabei unterstützen, herausfordernden Situationen in Alltag, Familie oder Beruf mit mehr Gelassenheit zu begegnen. **Bitte mitbringen:** Matte, Decke, Kissen

Nonverbale Signale richtig lesen - der Körper lügt nie!

mit Heidrun Edel am Dienstag 5. November von 18.30 bis 21.30 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Musiksaal Raum N 0.09, Kursgebühr: 19,00 €, Kurs-Nr. 92082. Körpersprache verrät mehr über einen Menschen als tausend Worte. Wer Mimik und Gestik richtig einschätzen kann, hat einen klaren Vorteil, sowohl im beruflichen als auch im privaten Bereich.

Motorsägenlehrgang Modul A

für Hobbysäger, Brennholzerwerber, Naturschützer, mit Simon Wiedmann, Forstwirt, Ing.B.Sc. am Donnerstag 7. November und Freitag 8. November von 7.50 bis 16.20 Uhr im Schulungsraum Feuerwehr Ochsenhausen, Untere Wiesen 15, Kursgebühr: 130,00 €, Kurs-Nr. 92163

Mit diesem Kurs lernen Sie die nötigen Grundlagen sowie Kenntnisse über die Motorsäge. Als Kursinhalte werden unter anderem Sicherheitsaspekte bei der Arbeit mit der Motorsäge, Schnitt- bzw. Fälltechniken und Wartungsarbeiten an der Motorsäge vermittelt.

Bitte unbedingt mitbringen:

Schnittschutzhose, Forsthelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Handschuhe, Forstschnittschutzschuhe/-stiefel (alternativ: Stahlkappenschuhe), funktionstüchtige Motorsäge (inkl. Kettenbremse) mit Kombischlüssel und Kraftstoff. Falls vorhanden bitte Feilen usw zum Warten der Motorsägen mitbringen! **Mindestalter beträgt 18 Jahre!**

Sie möchten Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen?



Inserieren Sie online!

Jetzt reinklicken:

» www.duv-wagner.de «



*In unserem Musterheft ist nicht
das Richtige für Sie dabei?*

Gerne gestalten wir eine Anzeige
nach Ihren Wünschen.

Sprechen Sie uns an!

07154 8222-0
anzeigen@duv-wagner.de





NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. Außenstelle Rot an der Rot	9363411
--	---------

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
--	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
---	--

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
--	--------------

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
---	----------------------------------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags	8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags	8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

26./27. Oktober 2019

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,

Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 26. Oktober 2019 (ab 08.30 Uhr)

Markt-Apotheke Biberach, Marktplatz 10,
Tel. (07351) 15900

Sonntag, 27. Oktober 2019 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke im Umlachtal Eberhardzell,
Fischbacher Str. 19, Tel. (07355) 93160

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/ Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 26. Oktober 2019 (ab 08.30 Uhr)

Marien-Apotheke Erolzheim,
Biberacher Str. 3, Tel. (07354) 93210
Stern-Apotheke neue Schranne Memmingen,
Lindentorstr. 1, Tel. (08331) 8334470

Sonntag, 27. Oktober 2019 (ab 08.30 Uhr)

Mohren-Apotheke Memmingen,
Marktplatz 13, Tel. (08331) 86071

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stütze, Tel. 9112411

Tierärzte

Dr. Gauchel	Tel. 2644
Dr. Storch	Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr:	Freitag, 25. Oktober 2019, Freitag, 08. November 2019
--------------------	--

Papiertonne:	Dienstag, 05. November 2019
Gelber Sack:	Mittwoch, 06. November 2019

Grüngutannahme

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

UNTERRICHT

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

IMMOBILIENMARKT

Wohnung gesucht

Wirsuchen für eine Mitarbeiterin eine
2-Zimmer-Wohnung, gerne mit EBK.

Ab dem 1. November 2019.

Martin Simma, Tel.: 08395-936681, m.simma@rosenklang.de

ÄRZTE

Dr. med. Peter Bühler

FA für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren

Dorfstraße 38/1 · 88430 Haslach

Telefon 08395 1210 · Telefax 08395 1215



Unsere Praxis ist vom **28.10.** –
einschließlich **31.10.2019** geschlossen.

Unsere Zweigstelle in Kirchberg, Dres. Urcu, Marktstraße 8,
88486 Kirchberg, ist in dieser Zeit für Sie unter Telefon 07354/1441
erreichbar.

Hausarztpraxis

Frau Dr. Uta-Maria Waldmann

Klosterstraße 14, Rot a. d. Rot, Tel. 08395 - 1558

Herbsturlaub vom 28.10. bis 01.11.19

www.praxis-rot.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

SCHLAGERABEND

im Grünen Baum in Tannheim

am **Samstag, 26. Oktober 2019** ab 20 Uhr

Fetziges Musik, Evergreen, Oldies, Schlager, Pop
mit den „STAUBIGEN BRÜDERN“.

Wir freuen uns auf Euch!
Das Team Grüner Baum

STELLENANGEBOTE



Vetter aus Ravensburg gehört zu den international
führenden Pharmadienleistern und ist einer der
größten Ausbildungsbetriebe der Region. Wir haben
uns auf die keimfreie Abfüllung und Verpackung von
Medikamenten in Spritzen spezialisiert, unter ande-
rem zur Behandlung von Multipler Sklerose und Krebs.

Das Familienunternehmen wächst und setzt in der
Welt der Pharmazie und Biotechnologie weltweit
Standards. Nutze Deine Chance und wachse mit uns:
Wir bieten Dir einen vielversprechenden Einstieg ins
Berufsleben – ob im **technischen, pharmazeuti-
schen oder IT-Bereich.**

**Starte mit uns erfolgreich in Deine berufliche Zukunft –
Jetzt bewerben für Deinen Ausbildungsplatz 2020**

Interessiert? Informiere Dich am besten gleich über
unsere Ausbildungsmöglichkeiten und dualen Studien-
gänge.



Entdecke Deine
Möglichkeiten bei uns:
Leben. Qualität.
[vetter-pharma.com/
ausbildung](http://vetter-pharma.com/ausbildung)



**Die örtlichen Fachgeschäfte
bürgen für
Qualität und Service**